



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
 Kleinröhnsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

Aktuelles	Seite 2/6/9
Tipps / Termine	Seite 8
Hexenfeuer & Maibaumsetzen	Seite 7
Langebrücker Nachrichten	Seite 7

Hinweis Unsere Heimatzeitung „die Radeberger“ darf jede Woche bis einschließlich Freitagabend, 20.00 Uhr durch unsere Verteiler ausgetragen werden.

Öffnungszeiten

Mo. - Mi.	08.00 - 12.00 Uhr
Do.	13.00 - 16.00 Uhr
Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Sa.	13.00 - 15.00 Uhr
So.	08.00 - 12.00 Uhr

Der neue Stadtwirtschaftshof geht in Betrieb



Am 16.04.2019 übergab Oberbürgermeister Gerhard Lemm den symbolischen Schlüssel des neuen Stadtwirtschaftshofes an dessen Leiterin Katja Nötzold (links).

Es waren zwei spannende, aufregende und wohl ziemlich anstrengende Wochen, in denen der Umzug vom alten Bauhofgelände am Dammweg in die nagelneuen, modernen Räume am Bruno-Thum-Weg vollzogen wurde. Am vergangenen Mittwoch lud man nach gut zwei Jahren Bauzeit zur offiziellen Eröffnung sowie zum Tag der offenen Tür ein. So konnte jedermann das Gebäude samt Außenanlage, welches rund 4,2 Millionen Euro gekostet hat, besichtigen. In Sachen Kosten erklärte Oberbürgermeister Lemm in seiner Festrede, dass zum Schluss ganze 2,5 Millionen Euro aus der Stadtkasse kamen, mehr als anfänglich geplant. Zustande kamen die Mehrkosten unter anderem durch Altlasten im Boden, die beim Erstellen der ersten Gutachten wohl nicht ersichtlich waren. Fazit des Ganzen: Der Boden war nicht standfest genug und der Baugrund musste aufwendig vorbereitet werden. Bund und Länder steuerten allerdings auch noch eine Finanzspritze bei. Der ehemalige Ministerpräsident, Stanislaw Tillich, übergab am 23.01.2017, gemeinsam mit dem Bundestagsabgeordneten Arnold Vaatz, den Fördermittelbescheid mit rund 1,6 Millionen Euro. „Eigentlich hätten wir schon vor 25 Jahren einen neuen Bauhof in Angriff nehmen müssen, doch es fehlte schlichtweg am Geld“, erklärte OB Lemm. Deshalb dankt er vor allem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der Leiterin des Stadtwirtschaftshofes, Katja Nötzold, für ihre Geduld. „Denn immerhin sor-



gen sie für eine saubere Stadt und räumen uns quasi unseren Dreck hinterher“, schmunzelt der Oberbürgermeister. Eine ganz andere Anekdote wurde übrigens im Jahr 2017 nach der Fertigstellung des Rohbaus zum Ärgernis und sorgte für eine ungeplante Verzögerung. Auf dem sehr gut ausgelasteten Markt der Bau- und Handwerkerbranche fand sich kein Unternehmen, welches den Einbau der Fenster übernahm. So kam das Vorhaben ins stocken. Schlussendlich fand sich dann doch eine fachkundige Firma und es konnte weitergehen. Im letzten Jahr ging es in die nächste Bauphase und der Innenausbau wurde in Angriff genommen. Damit verpassten die Handwerker dem neuen Bauhof den letzten Schliff. Wobei die Ausgestaltung nun wohl erst nach der Eröffnung, mit dem Verteilen der zahlreichen Blumen- und Pflanzenpräsentate, abgeschlossen ist. Katja Nötzold beschreibt die Wende in Sachen Bauhof mit den Worten: „Wir sind von 0 auf 100 gegangen“. Man schweigt nun geradezu im

Luxus, wenn man den alten mit dem neuen Bauhof vergleicht. Sie dankte ebenfalls ihrem geduligen, fleißigen Team und darf nun auch im ganz neuen Büro Platz nehmen. Mit Blick aus dem Fenster hat sie das Geschehen auf dem Hof im Blick. Eine Sanierung des Standortes Dammweg wäre übrigens wesentlich teurer gewesen und somit gibt es nicht nur einen Neubau sondern auch gleich einen zentraleren Standort für die Mitarbeiter. Die alte Fahrzeughalle hatte nun mittlerweile schon gut 121 Jahre auf dem Buckel und das hat sichtlich Spuren hinterlassen. Die Halle sowie das Gebäude, welches Büro-, Aufenthalts- und Sanitärräume beherbergte, gehörten früher zur Radeberger Glashütte „Tafelglashütte Wilhelm Hirsch und Bedrich“. Rückblickend fällt nun wohl vielen Akteuren rund um das Projekt ein Stein vom Herzen. Denn immerhin hat es vom Stadtratsbeschluss zum Neubau am 25.03.2015 bis zur Eröffnung am 16.04.2019 ganze vier Jahre gedauert. Doch im Vergleich zum Berliner Flughafen, ist diese Zeitspanne wohl doch nicht so lang.

Text & Fotos: Red.

Liebe Radebergerinnen und Radeberger,



am 26. Mai finden die Kommunalwahlen und die Europawahl statt. Bei den Kommunalwahlen bestimmen Sie ihre örtlichen Vertreter, vom Ortschaftsrat über den Stadtrat bis zum Kreistag. Bei den Europawahlen geht es um ein Europa in Frieden und (relativem) Wohlstand für alle.

Deshalb bitte ich Sie vor allem um eins:
Gehen Sie zur Wahl!

Persönlich habe ich mich entschieden, auch künftig Radebergs Interessen im Kreistag zu vertreten, wenn Sie dies wünschen. Deshalb bitte ich Sie um ihre Stimme bei der Kreistagswahl am 26. Mai.

Herzlich Ihr Gerhard Lemm

FRÜHLINGS-ALARM

Wann: 27. April 2019 von 9.00 - 14.00 Uhr
Wo: Parkplatz toom Baumarkt

- Wir laden Sie zur Präsentation von aktuellen Automodellen der Radeberger Autohäuser ein
- Stöbern Sie durch die attraktiven Frühlingangebote des Baumarktes & Elektrofachhändlers
- tolle Mitmach-Angebote für Groß und Klein

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Sa, So: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

27./28.04.	Frau Dr. Münzberg-Scholz Großkammerndorf, Seitenweg 18 Tel. 03528/41 16 30
01.05.	Frau Dr. Dittrich Radeberg, Hauptstr. 57 Tel. 03528/48 77 25
04./05.05.	Frau Dr. Langowsky Radeberg, Am Markt 4 Tel. 03528/45 57 90

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

27.04.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
28.04.	Elefanten Apotheke, Großröhnsdorf	Tel. 035952/58 915
29.04.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/59 915
30.04.	Stadt-Apotheke, Großröhnsdorf	Tel. 035952/33 031
01.05.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/54 236
02.05.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60
03.05.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhnsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

26.04. - 03.05.	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 oder 0171 / 814 77 53
03.05. - 10.05.	Frau TÄ Junkert, Radeberg Tel. 0160 / 125 29 84

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
 Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
 Tel. 035973-2830

Genießen Sie die Spargelsaison in unseren Restaurants

Seeterrasse Restaurant · Café · Biergarten	TIMMERMANN'S restaurant	Radeberger Bauerei-Museum im Kaiserhof
Arnsdorfer Straße 1 01900 Kleinröhnsdorf Telefon 035952 / 42 94 11	Am Sandberg 2 01454 Radeberg Tel. 03528 / 48 80 16	Hauptstraße 62 01454 Radeberg Telefon 03528 / 40 97 0

HOGASPORT Hotel-, Gastronomie- und Sportstätten - Betriebsgesellschaft mbH
 www.hogasport.de | Am Sandberg 2 | 01454 Radeberg

Optik Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT

Inhaber Jan Helas

Akustik

- Hörprüfung
- Hörgeräte
- Gehörschutz

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 9-18 Uhr
 Samstag 9-12 Uhr

Dresdner Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de



Wir sind vor Ort und online:
www.apofant.de

n natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
 Altstadt Radeberg

15% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg

Gültig bis 04.05.2019

Apotheker Thomas Lappe
 Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
 Tel. (kostenlos): 0800-3 528 528
 Telefax: 03528-44 7809
 E-Mail: EARDB@apofant.de
 Internet: www.apofant.de
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
 f elefanten.apotheke.radeberg
 Filialapotheke der apofant e.K.
 Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhnsdorf

BEILAGENHINWEIS

Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Euronics Frequenz XXL Radeberg

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Kleinigkeiten machen die Summe des Lebens aus.
- Charles Dickens -

Folgender Jubilarin,
Frau Petra Noack

zum 70. Geburtstag am 05.05.

wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen sowie Zufriedenheit.

Allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 29.04. bis 05.05.2019 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.
Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 57. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17.04.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschl.-Nr. 281/57/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt den Auftrag für die Baumaßnahme „Ersatzneubau Turnhalle Arnsdorf“ Los 210 – Dachabdichtungsarbeiten in Höhe von 173.826,00 € Brutto, der Firma „Dachbau Oberlausitz Jacob Hänsel Dachdeckermeister“ Steinstraße 8, 02742 Neusalza-Spremberg OT Friedersdorf zu erteilen.

Beschl.-Nr. 282/57/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt den Auftrag für die Baumaßnahme „Ersatzneubau Turnhalle Arnsdorf“ Los 230 – Wärmedämmverbundsystem/Innenputz

in Höhe von 111.796,81 € Brutto, der Firma „Sanierungstechnik Neukirch GmbH“ Kirchstraße 19, 01936 Neukirch bei Königsbrück zu erteilen.

Beschl.-Nr. 283/57/19

Der Gemeinderat der Gemeinde Arnsdorf beschließt den Auftrag für die Baumaßnahme „Ersatzneubau Turnhalle Arnsdorf“ Los 410 - Heizung - Lüftung - Sanitär - Gebäudeautomation in Höhe von 309.540,93 € Brutto, der Firma „Peter Pfanne“ Schleppeweg 4, 01920 Steina zu erteilen.

Volker Winter

2. stellvertretender Bürgermeister

Aus dem Rödertal

Übergabe des Arnsdorfer Gedenkbuches an den Landtagspräsidenten

Am Mittwoch, den 10. April 2019, übergaben die Mitglieder des Arbeitskreises Gedenk-Kultur dem Sächsischen Landtagspräsidenten Dr. Matthias Röbber ein Gedenkbuch mit den Namen aller 2.681 Menschen, die 1940/1941 von Arnsdorf nach Pirna-Sonnenstein deportiert wurden. Über vier Jahre lang arbeiteten die Mitglieder unter Schirmherrschaft von Landtagsabgeordneten Aloysius Mikwauschk an der Erstellung und sind stolz darauf, dass dieses Gedenkbuch in der Bibliothek des Landtages zur Einsichtnahme ausliegt. Gefördert wurde das Buch u.a. durch Mittel aus der LEADER Förderung der Westlausitz.

Foto: privat

(v.l.) Ute Dathe, Thomas Fink-Schurig, Margit Porst, Jana Droste, Dr. Matthias Röbber, Aloysius Mikwauschk, Martina Mittag



Im Kinderland brachte der Osterhase nicht nur Süßes...

... sondern auch eine kräftige Finanzspritze von 3.600 Euro, welche für die Sanierung des Außengeländes verwendet werden soll. Frau Pauli nutzte erneut das Spendenprogramm ihres Arbeitgebers WBS und versorgte so den Geldsegen zum Osterfest.

Text: Red.

Foto: Kita Kinderland

Frau Pauli übergibt der stellvertretenden Kita-Leiterin Frau Heidler den großzügigen Scheck. Oskar und Theo freuen sich besonders, dass der Arbeitgeber ihrer Mama die Kita so unterstützen kann.



Endspurt für den Volksantrag zur Gemeinschaftsschule

Das Bündnis „Gemeinschaftsschule in Sachsen – Länger gemeinsam Lernen“ sammelt weiterhin Unterschriften für den Volksantrag. Der vorgelegte Gesetzentwurf sieht die freiwillige Einführung von Gemeinschaftsschulen vor. Dort können die Schülerinnen und Schüler länger gemeinsam lernen.

Nach Angaben von Bündnis-Koordinator Burkhard Naumann liegen inzwischen über 33.745 bestätigte Unterschriften vor. Nünmehr wird zu einer weiteren Aktionswoche vom 29. April bis 5. Mai aufgerufen. Mit Informationsständen, Tür-zu-Tür-Aktionen oder Diskussionsrunden soll die öffentliche Präsenz des Volksantrages gesteigert werden. Unterschrieben werden kann auch in einem der 100 Sammelbüros. Die letzte Chance besteht zum Kindertag am 1. Juni. Danach sollen die erforderlichen 40.000 Unterschriften an den Sächsischen Landtag übergeben werden.

www.gemeinschaftsschule-in-sachsen.de

Hintergrund:

Längeres gemeinsames Lernen in der Gemeinschaftsschule soll dem Bündnis zufolge dort möglich werden, wo Lehrer, Eltern und Schüler sowie der Schulträger dies wünschen. Wolfgang Melzer, ehemals Schulforscher an der Technischen Universität Dresden, glaubt: „Mit der Gemeinschaftsschule nehmen wir Druck von den Kindern und Eltern, eine frühzeitige Entscheidung zur weiteren Schullaufbahn treffen zu müssen.“ Der Erfolgsfaktor von guter Schule liege in einer guten sozialen Mischung der Schülerschaft und in einer kooperativen Lernkultur.

Das Bündnis „Gemeinschaftsschule in Sachsen – Länger gemeinsam Lernen“ entstand auf Initiative des Vereins „Gemeinsam länger lernen in Sachsen e.V.“ Es wird von Einzelpersonen sowie 20 Institutionen getragen.

Text: Pressemitteilung

Leserbriefkasten

Sehr geehrter Herr Engemann,

beim Bäcker in Seeligstadt hole ich mir immer gern „die Radeberger“. Grund ist, dass es eine der wenigen Zeitungen ist, indem in der Politik-Ecke ab und zu wahrheitsgetreue, kritische Artikel stehen, die die Volksseele treffen. So auch kürzlich bei dem Artikel „Deutsche Lügen-Demokratie“. Bei der allgemeinen Lügenpresse kann man nur noch zwischen den Zeilen lesen (so wie zu DDR-Zeiten) um objektiv wahrheitsgetreu sich ein eigenes Bild zu machen. Für Ihren Mut, denn der gehört leider mittlerweile dazu, möchte ich Ihnen herzlich danken. Bei meinen Reisen nach Osteuropa werde ich immer öfter gefragt „Was macht ihr nur mit eurem Land?“. Bleiben Sie weiterhin mutig und ich wünsche Ihnen für Ihren weiteren Lebensweg Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen
Hans-Peter Bruneker

Aus den Kirchengemeinden

Ökumenische Wandergottesdienst

Am Freitag, dem 26.04.2019 findet der jährliche Ökumenische Wandergottesdienst statt.
Thema: Erkenntnisse und Bekenntnisse
Treffpunkt: 17.00 Uhr Postsäule Markt. Abschluß mit frischem Brot aus dem Backofen der Hüttermühle. Aufstrich bitte mitbringen! Alle sind herzlich willkommen!

Für den ökumenischer Initiativkreis
Ehepaar Dr. Kirschner

Ökumenische Stadtführung

Die nächste Ökumenische Stadtführung wird am 02.05.2019, aus technischen Gründen nicht 10.00 Uhr, sondern erst 11.15 Uhr an der Postsäule auf dem Markt in Radeberg starten.
Dr. Kirschner

HPV-Impfung bei Kindern:

Gesundheitsministerin Barbara Klepsch besuchte Kinderarztpraxis in Radeberg

Gesundheitsministerin Barbara Klepsch besuchte am Montag, den 15. April 2019, die Praxis von Kinderärztin Dr. Katrin Andruczek in Radeberg. Die Kinderärztin impfte im Beisein der Ministerin den 13-jährigen Julian gegen HPV.

Humane Papillomviren (HPV) zählen zu den häufigsten sexuell übertragbaren Erregern. Bleibt eine HPV-Infektion bestehen, kann sich im Laufe der Zeit Krebs entwickeln, vor allem am Gebärmutterhals, aber auch an After oder Penis und in Mund und Rachen. Die Impfung schützt wirksam vor den gefährlichsten HPV-Typen und senkt damit das Risiko für diese Krebserkrankungen. Für den bestmöglichen Schutz sollte vor dem ersten sexuellen Kontakt bereits ein Impfschutz bestehen.

Impfempfehlung

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Impfung gegen HPV nicht nur für Mädchen im Alter von 9 bis 14 Jahren, sondern seit Juni 2018 auch für alle Jungen in diesem Alter. Jugendliche, die bis zum Alter von 15 Jahren noch nicht gegen HPV geimpft worden sind, sollten die Impfung möglichst bald und noch vor dem 18. Geburtstag nachholen.

Ministerin Barbara Klepsch setzt sich für die Impfung gegen HPV ein, denn diese reduziert effektiv das Risiko



für HPV-bedingte Krebserkrankungen. Derzeit sind die Impfquoten noch zu niedrig, um die Infektionen mit den gefährlichen Viren flächendeckend zu verhindern. Untersuchungen des sächsischen Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes in der 6. Klasse zeigen zwar steigende Impfquoten seit 2010/2011 bei Mädchen, allerdings sind die Impfquoten mit ca. 18 % vollständig und ca. 11 % unvollständig Geimpften (Daten 2017/2018) zu niedrig.

Text & Foto: Red.

Quelle: Sächs. Staatsministerium für Sozialen und Verbraucherschutz

Leihrad-Aktion startet im Stadtfestjahr in die fünfte Saison!

Mit den länger und wärmer werdenden Tagen stehen seit einigen Tagen 15 Räder an den bekannten drei Ausgabestellen zur kostenlosen Ausleihe bereit.

Dank gilt den „Schraubern“, den Unterstützern bei der Ausleihe und allen, die durch kostenlose Abgabe eines Rades, Nutzung oder Informationen tatkräftig dazu beitragen, unser Projekt am Leben zu erhalten!

Wie bisher erfolgt die Ausleihe gegen Vorlage des Personalausweises.

Dank der korrekt geführten Ausleihlisten beim Pizzadienst am Bahnhof,

Lotto-Richter an der Oberstraße, der Bäckerei an der Schillerstr. und beim Stadtbadeamt (ab 10. Mai) gehen wir davon aus, dass sich die Zahl der „Dauernutzer“ (Rückgabe nach vielmehr als 3 Tagen oder gar nicht!) gering sein wird. Leider hat sich die Liste derer weiter vergrößert, denen keine Räder mehr ausgegeben werden können, weil sie sich nicht an die Nutzungsbedingungen gehalten und auch nicht versucht haben, ihren Schaden wieder gut zu machen. Immerhin sind inzwischen hier 11 Namen aufgeführt. Wir würden uns freuen, wenn die Betroffenen Kontakt mit uns aufnehmen und so eine Klärung möglich wird.

Hier noch einmal der Leihhergang:

Ein potentieller Nutzer meldet sich bei der „Ausgabestelle“ mit der Angabe der Fahrrad-Nr. des im Ständer gesichteten und gewünschten Leihrades und weist sich mit Personalausweis bzw. Reisepass aus. Name und Anschrift werden in einer Liste festgehalten (diese Daten dienen nur zur Absicherung des Projektes und werden in keinsten Weise weitergegeben). Der Schlüssel des Fahrradschlösses wird ausgehändigt und schon kann das Leihrad entsprechend den auf dem Seitenblech benannten Bedingungen genutzt werden.

Falls Reifen Luft brauchen oder die Sattelhöhe angepasst werden soll, sind Luftpumpe und Werkzeug in den Ausleihstellen hinterlegt. Und natürlich sollte das Rad während der Nutzungszeit, beim Abstellen, immer gut an einem festen Gegenstand, möglichst mit dem Hinterrad, angeschlossen werden. Zur Abgabe kann das Rad in einem der vier Ständer abgestellt, an diesem angeschlossen und der Schlüssel abgegeben werden.

Die Ausgabezeiten und weitere Hinweise sind den Hin-



weistafeln an den vier Fahrradständen zu entnehmen. Werden Mängel festgestellt, diese bitte bei einer Ausleihstelle melden oder auf unseren Anrufbeantworter Tel. 03528 2292473 sprechen.

Natürlich nehmen wir weiter auch gebrauchte Fahrräder entgegen, die wir für die Projektzwecke gut einsetzen. Die Abgabe ist am besten nach telefonischer Anmeldung donnerstags ab 15.00 Uhr direkt an die Werkstatt Oststr. 1d möglich bzw. eine Abholung wird vereinbart.

Jedes abgegebene Rad findet eine Verwendung. Wenn wir es nicht als Leihrad benötigen, helfen wir „Bedürftigen“ im eigenen Land aber auch in Rumänien, Ungarn, Afrika und anderswo.

Und da wir unser Projekt neben den Spenden, über die wir uns in diesem Jahr freuen, auch von der Abgabe wieder aufbereiteter Räder finanzieren, hoffen wir auf Interessierte, die sich für kleines Geld ein (Zweit-)Rad zulegen möchten. Dazu wollen wir auch zum traditionellen Familienfest am 1. Mai auf dem AWO-Areal an der Pulsnitzer Straße und zum Stadtfest präsent sein. Hinweise und Informationen zu dieser Gemeinschaftsaktion der Stadt Radeberg und ihrer Kirchen laufen bei G. Loose (03528 443333 – loosegert@aol.com) bzw. auf der Homepage www.fahrradeberg.de zusammen.

Für die „FAHRRADEBERGER“ Gert Loose

PS: Der Bitte, beim Kauf eines neuen Verbandkastens oder eines Austauschsets nichts wegzuerwerfen sondern diese zu spenden, sind viele Bürger nachgekommen! Danke! Das Bürgerbüro im Rathaus nimmt gern weitere entgegen.

Aktuelle Information zur Waldbrandgefahr im Landkreis Bautzen

Aktuelle Situation (Zeitpunkt unseres Redaktionsschlusses): Gegenwärtig herrscht im Gebiet der Waldbrandgefahrklasse A (nördliches Kreisgebiet) höchste Waldbrandgefahr: Waldbrandgefahrstufe 5. In den kommenden Tagen ist keine Entwarnung zu erwarten.

Die derzeit vorhandenen starken Ostwinde, die zusätzlich für Trockenheit sorgen, beinhalten außerdem die Gefahr, dass sich Brände durch sie sehr schnell ausbreiten können.

Bis zum 23.04.2019 gab es bereits 10 Waldbrände mit einer Fläche von insgesamt etwa 2,5 ha. Das ist mehr als im schon extremen vergangenen Jahr zu diesem Zeitpunkt. Über die Osterfeiertage gab es 6 Waldbrände im Landkreis. Bei einigen muss von Brandstiftung ausgegangen werden.

Das sollte beachtet werden:

Das Betreten der Wälder ist auch bei Waldbrandgefahrstufe 5 erlaubt. Fast alle Bürger wissen um die Waldbrandgefahr in der Region und ver-

halten sich entsprechend. Wer einen Brand entdeckt, sollte diesen schnellstmöglich über die 112 melden, bevor mit eventuellen Löschversuchen begonnen wird.

Im Wald besteht absolutes Rauchverbot. Darüber hinaus besteht Fahrverbot in den Wäldern. Zufahrten dürfen nicht durch parkende Autos blockiert werden. Autos müssen so abgestellt sein, dass von ihnen keine Brandgefahr ausgeht.

Wie erfolgt die Waldbeobachtung:

Durch den Landkreis werden die Wälder von Feuerwachtürmen aus beobachtet, um Brände schnell zu erkennen. Ein Teil der Türme ist mit Personal besetzt, weitere Türme sind mit dem automatischen Waldbrandfrüherkennungssystem ausgerüstet. Die Daten der Kameras werden per Richtfunk in die Integrierte Regionaleitstelle Ostsachsen übermittelt und durch Forstpersonal ausgewertet. Bei Waldbränden erfolgt dann sofort die Alarmierung der Feuerwehren.

Erläuterung zu den

Waldbrandgefahrklassen:

Im Landkreis gibt es 3 Waldbrandgefahrklassen (A, B, C). Die Waldbrandgefahrklasse A umfasst den nördlichen Landkreis mit Sandböden und ausgedehnten Kiefernwäldern sowie geringen Jahresniederschlägen. Der mittlere Bereich gehört zur Waldbrandgefahrklasse B und umfasst die südlich angrenzenden Gebiete mit der Heide- und Teichlandschaft. Das Hügelland und Bergland mit geringer Waldbrandgefahr und deutlich höheren Niederschlägen gehört zur Waldbrandgefahrklasse C.

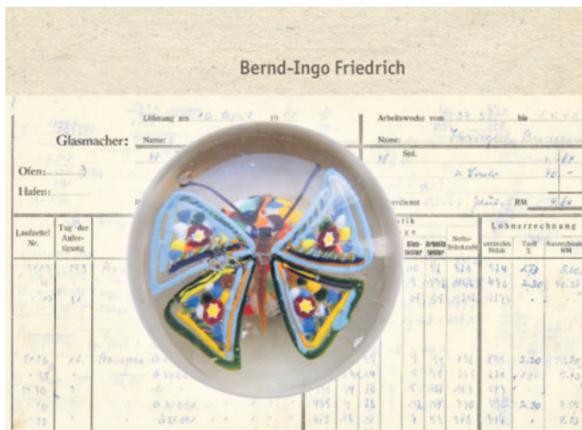
Für die Waldbrandgefahrklassen werden durch den Deutschen Wetterdienst Waldbrandgefahrstufen ermittelt. Diese werden täglich am Morgen bekanntgegeben. Aktuell können die Angaben des Deutschen Wetterdienstes unter <http://www.mais.de/php/sachsenforst.php> abgefragt werden.

PM des Landratsamtes Bautzen

Historische Briefbeschwerer - Paperweights aus Brandenburg und Sachsen.

Der Kunsthistoriker Gustav Pazarek charakterisierte die um 1900 in Mode gekommenen Briefbeschwerer in seinem Werk „Guter und schlechter Geschmack im Kunstgewerbe“ folgendermaßen: „Leider ist aber ein Briefbeschwerer eigentlich auch ein höchst überflüssiger Gegenstand, da jedes beliebige Objekt, das gerade zu Hand ist, denselben Zweck erfüllen kann, dass einige auf dem Schreibtisch liegende Papiere nicht vom nächsten Zugwind weggeblasen werden“, und schließt: „Eine allzu große Entwicklungsmöglichkeit kann man somit den Briefbeschwerern nicht gerade prophezeien.“ – Eine solche Einstellung bei einem Experten für Kunstgewerbe verwundert, denn mit der gleichen Begründung könnte man auch das Schnapstrinken aus Eierschalen empfehlen. Zum Glück hat er sich geirrt.

Das Buch „Historische Briefbeschwerer – Paperweights aus Brandenburg und Sachsen“ aus dem Görlitzer Verlag Gunter Oettel, das pünktlich zur Leipziger Buchmesse zum angemessenen, runden Preis von 25 Euro auf den Markt gekommen ist, beweist nun auf das schönste, wie sehr Pazarek sich geirrt hat. Denn die darin vorgestellten „geschundenen“, das heißt in den Arbeitspausen oder nach Feierabend hergestellten Briefbeschwerer, die überwiegend aus der Ober- und der Niederlausitz stammen, gehören mit zum Prächtigen, was die Glasmacherkunst im Lauf der Jahrtausende hervorgebracht hat. Im Mittelpunkt der Publikation mit rund



Historische Briefbeschwerer Paperweights
aus Brandenburg und Sachsen

Verlag Gunter Oettel

940 farbigen, anhand von instruktiven, teilweise auch ausgesprochen heiteren Texten, erläuterten Abbildungen steht die Erkenntnis, dass es sich bei diesen Kunstwerken um eine spezielle, an bestimmte Bedingungen gebundene und deshalb einmalige, unwiederholbare und als solche bislang noch gar nicht wahrgenommene Volkskunst handelt. Die Künstlerin Colette de Jouvenel, Tochter der französischen Schriftstellerin Colette, einer leidenschaftlichen Sammlerin der bunten Glasgugeln, schrieb über ihre Schöpfer: „Wer die Fähigkeit besitzt, Smaragde, Rubine und Saphire aus Glas entstehen zu lassen, der Farbtöne festhält, die in der Natur nur flüchtig vorkommen, der reale und irrealen Formen und Farben in ein Objekt, nicht größer als unser Handteller, magisch einzuschließen vermag, der ist vielleicht nur ein bescheidener Zauberer, aber er ist ein Zauberer.“ Das vorliegende Buch beweist es. Am Zustandekommen der Publikation haben viele Besitzer von Briefbeschwerern mit Fotos sowie bereitwillig

erteilten Auskünften beigetragen. Ihnen allen soll hiermit noch einmal herzlich gedankt werden, insbesondere aber Frau Katja Altmann und ihren Mitstreitern vom Museum Schloß Klippenstein in Radeberg.

Das Buch heißt:
Bernd-Ingo Friedrich: Historische Briefbeschwerer – Paperweights aus Brandenburg und Sachsen.

Text & Foto: Bernd-Ingo Friedrich

Fernseher trifft auf Service.

Jetzt ab **299,-**

Panasonic 32

Lieferservice
Beratungsservice
Reparaturservice
Leihgeräteservice
Versicherungsprotokoll

Antennen EINERT

- Kabel/Sat
- Video
- HiFi
- TV
- Telefon

Bautzner Landstraße 260
01328 Dresden
Tel: 0351 - 50 19 35 30
verkauf@antenneneinert.de
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

Unser Wahlprogramm finden Sie unter cdu-wachau.de

CDU WACHAU

Geben Sie ihre Stimmen bitte unseren Kandidaten der CDU-Liste. Wachau gemeinsam stärken.

Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Am **26.05.2019** stehen neue Kommunalwahlen in Wachau an. Im Vergleich zur Bundes- und Landespolitik geht es bei der Orts- und Gemeindepolitik wesentlich direkter zu. Ziel ist nicht die Durchsetzung von parteipolitischen Zielen, sondern die Gestaltung und das Fortkommen im Ort. Die CDU Wachau sorgt seit fast 30 Jahren für eine verlässliche Kommunalpolitik. Die Vielzahl der Mitglieder in den Gremien und bei den Kandidaten ist zugehörig zur CDU-Liste, aber noch nicht einmal selbst Mitglied in der Partei, da dies im Kommunalwahlrecht anders gestattet ist. Ein Ortschaftsrats- oder Gemeinderatsmitglied ist frei bei seiner Entscheidung.

„stärken!“ haben sich die Kandidatinnen und Kandidaten ein gemeinsames Wahlprogramm erarbeitet. Die Stärkung der Familien, die Anerkennung des Ehrenamtes in den Institutionen und Vereinen sowie die Verbesserung der Infrastruktur in den Ortschaften unserer ländlichen Gemeinde sind dabei wichtige Programmpunkte. Nehmen Sie sich gern die Zeit, unser **Wahlprogramm** auf unserer Homepage cdu-wachau.de ausführlich zu lesen und lernen Sie unsere Bewerberinnen und Bewerber für die Ortschaftsräte und den Gemeinderat näher kennen. Mit Sicherheit werden Sie bekannte Gesichter entdecken.

Für die Wahl am **26.05.2019** haben wir angesehene und zuverlässige Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Ortsteilen der Gemeinde Wachau gewinnen können, die sich der Verantwortung stellen wollen, bei der Gestaltung von Entscheidungen in den Ortsteilen und in der gesamten Gemeinde mitzuwirken. Unter dem Motto „Wachau gemeinsam

Am **26.05.2019** bitten wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wachau, zur Wahl zu gehen oder vorher per Briefwahl abzustimmen und gern darum unseren Kandidatinnen und Kandidaten Ihre Stimmen zu geben.

Ihre Kandidatinnen und Kandidaten der CDU Wachau

Wissenswertes von Henry Lehmann Der Flugzeugabsturz vor 60 Jahren

Am 4. März 2019 jährte sich zum 60. Mal ein Flugzeugabsturz in Otendorf-Okrilla. Diese schlimme Katastrophe kostete vier Menschen das Leben. Es war das erste Düsenflugzeug mit dem Namen B 152, was aus dem Gebiet der ehemaligen DDR gebaut wurde. Auf dem Gelände vom Flughafen Dresden-Klotzsche hat man das Flugzeug montiert.

Bei der Entwicklung sowie bei der Montage des Flugobjektes gab es teilweise große Schwierigkeiten. Es fehlte an Material und es schlichen sich Fehler in der Bearbeitung ein. Man brauchte immerhin vier Jahre, um das Flugzeug fertig zu stellen. Dann aber erfolgte der erste Flug, der jedoch nur 35 Minuten dauerte. Am 195 m hohen Eichelberg auf dem Flur von Otendorf-Okrilla stürzte die B152 ab. Die vier Insassen des Flugzeugs überlebten nicht. Bereits nach 20 Minuten war die Feuerwehr an der Absturzstelle. Obwohl bis heute die Ursache des Absturzes nicht eindeutig geklärt ist, gibt es natürlich Vermutungen. Experten jedoch sagen, mögliche Gründe für den Absturz wären vermeidbar gewesen. Vor dem Erstflug erfolgte keine Prüfung aller Bauteile. Ein Testflug zur Messung der Flugeigenschaften fand nicht statt. Die Piloten galten als zu unerfahren mit dem Düsenflugzeug. Durch den zu schnellen Sinkflug aus 6000 Meter Höhe wurde der Tank beschädigt. In Folge des Absturzes kam es im Jahr 1961 zur Einstellung der Produktion der B 152. Zur Erinnerung an dieses Unglück errichtete man an der Absturzstelle einen großen Gedenkstein. Eigentlich werden jedes Jahr am Absturztag von den Einwohnern Blumen abgelegt. So gab es am 04. März 2019 eine Gedenkfeier an der Absturzstelle. Der markierte Wanderweg vom Rödertal zum Keulenberg führt am Gedenkstein vorbei.

Angebot vom 29.04. bis 04.05.19

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke
Rinderzunge gepökelt **0,99 €** pro 100g (-17% SPARGELZEIT)

Rinderrouladen/-braten (Oberschale) **1,09 €** pro 100g (-29%)

Schabefleisch vom zarten deutschen Färsenfleisch **1,09 €** pro 100g (-27%)

In der Wursttheke
Frühstücksschinken aus dem Schweinerücken, gepökelt und geräuchert **1,39 €** pro 100g (-22%)

Für Grill und Pfanne
Tapasspiße mageres Schweinefleisch mit geräuchertem Bauchspeck und Backpflaumen **1,39 €** pro 100g (-13%)

SB Ebländer Käsebratwurst mit zart schmelzendem Ebländer Käse, 4 Stück, 360g-Packung **2,30 €** pro Pack (-18%)

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Krautsalat „Holsteiner Art“ **0,79 €** pro 100g (-11%)

PREIS-KRACHER
Dienstag bis Samstag:
Rindfleischknacker
100% mageres Rindfleisch mit Naturgewürzen, rauchfrisch, 60g-Stück **0,90 €** pro Stück

MONATSKNALLER MAI
Wurst im Glas
Leberwurst, Rotwurst, Mettwurst oder Schmalzfleisch, ca. 160g/Glas **1,75 €** pro Glas (-17%)

KORCH
Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großböhndorfer Straße 33, 01454 Radeberg

Alle Korch-Filialen finden Sie unter www.korch.de

Unser Wochenangebot vom 29.04. bis 05.05.2019

	Essen 1 4,40 € / Senior 3,60 €	Essen 2 4,00 € / Senior 3,50 €	Essen 3 3,70 € / Senior 3,20 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 29.04.	Bayerisches Bierfleisch dazu 3 Knödel	Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu einen Becher Joghurt	Haferbrei mit heißen Himbeeren	Salat 1 - 3,80 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hinterschinken, geliebener Käse und Joghurt dressing
Di. 30.04.	Hähnchenfilet dazu Bandnudeln, Kartoffeln und Knoblauchsoße	Pikante Kasserolle mit Sauerkraut und Zwiebeln dazu Püree	Gemüseauflauf mit Kartoffelwürfeln und Käse überbacken	Salat 2 - 4,00 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurt dressing
Mi. 01.05.	Fleischkäse gebacken dazu Spiegelei, Püree und Bratensoße	Feiertag	Feiertag	Salat 3 - 4,00 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Mas, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt dressing
Do. 02.05.	Schärlippen dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Bunter Spirellsalat dazu Bockwurst und Senf	Spinat-Dinkel-Medaillon dazu Vollkornreis und Kräutersoße	Salat 4 - 4,20 € Bunter Rohkostsalat mit Bohnen, Blumenkohl und Möhre
Fr. 03.05.	Rinderbeefsteak dazu Bohnen, Püree und Bratensoße	Königsberger Klopse in Kapernsoße dazu Reis	4 Maultaschen mit Röstzwiebeln und Püree	
Sa. 04.05.	Kesselgulasch dazu Banane	Angebot 1 4,90 € / Senior 3,80 € Spargel weiß und grün in Sauce Hollandaise mit Kartoffeln		
So. 05.05.	Schweinekammkotelett natur dazu Erbsen, Kartoffeln und Bratensoße	Angebot 2 6,40 € / Senior 4,60 € Bauernfrühstück mit saurer Gurke und Rohkostbeilage		
	Dessert - 1,30 € Pflirsich Kompott			

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinke-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„Die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 18 29.04.2019
Erscheinungstermin
für Ausgabe 18 03.05.2019

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

www.tierarztpraxis-ehrllich.de

TIERARZTPRAXIS Langebrück

Dr. med. vet.
Mathias Ehrlich Tierarzt

Beratung - Qualität - Kompetenz - Vertrauen

Lessingstraße 23 • 01465 Dresden
Telefon 035201 7300 • Telefax 035201 730270
info@tierarztpraxis-ehrllich.de

- Ultraschall • Röntgen • Blutanalyse
- Osteosynthese • EKG • Geriatrie • Lasertherapie und -chirurgie • Zahnbehandlung
- Auslandsberatung • Endoskopie • Tierpension

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Montag bis Freitag 16.00 - 19.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

Große Kreisstadt Radeberg

Immer noch fehlen Wahlhelfer

Sieben Beisitzer und vier stellvertretende Schriftführer fehlen noch in den Wahlvorständen zur Kommunal- und Europawahl am 26. Mai 2019. In den Wahllokalen im Alten- und Pflegeheim, der Pestalozzi-Schule, den Briefwahlbüros und vor allem in den Ortsteilen Liegau-Augustusbad und Ullersdorf hoffen wir auf Ihre Bereitschaft mitzuarbeiten. Bitte melden Sie sich in der Stadtverwaltung Radeberg, Hauptamt Telefon 450211 oder 450210.

Stadtverwaltung Radeberg

Bekanntmachung über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Stadtratswahl in Radeberg am 26. Mai 2019

Für die Stadtratswahl am 26. Mai 2019 in Radeberg hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Wahlkreis:	1 - Radeberg
Wahlvorschlag:	1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands
Kurzbezeichnung:	CDU
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Wieth, Frank Peter Geburtsjahr: 1958 Tätigkeit/Beruf: Referatsleiter Straße, Nr.: Zum Hempelsberg 2 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Pankau, Andrea Geburtsjahr: 1962 Tätigkeit/Beruf: Geschäftsführerin Straße, Nr.: Glashüttenweg 1 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Hänsel, Matthias Ullrich Geburtsjahr: 1965 Tätigkeit/Beruf: Schornsteinfegermeister Straße, Nr.: An der Kirche 6 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Prof. Dr. Hänsel, Andreas Max Hermann Harald Geburtsjahr: 1957 Tätigkeit/Beruf: Diplomingenieur Straße, Nr.: Mozartstraße 10 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Petzold, Ingrid Gertraude Frieda Geburtsjahr: 1951 Tätigkeit/Beruf: Diplomingenieurin Straße, Nr.: Stolpener Straße 45 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Känner, Andreas Geburtsjahr: 1983 Tätigkeit/Beruf: Stellvertretender Schulleiter Straße, Nr.: Alter Dorfrand 11 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 7	Name, Vorname: Wedemeyer, Holger Geburtsjahr: 1967 Tätigkeit/Beruf: Mitarbeiter im Betreuungsdienst Straße, Nr.: Markt 14 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 8	Name, Vorname: Heuschkel, Edith Elke Christine Geburtsjahr: 1955 Tätigkeit/Beruf: Selbständige Bilanzbuchhalterin Straße, Nr.: Dorfstraße 12 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 9	Name, Vorname: Lück, Thomas Geburtsjahr: 1968 Tätigkeit/Beruf: Klempner Straße, Nr.: Ullersdorfer Mühle 4a Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 10	Name, Vorname: Klaer, Christoph Geburtsjahr: 1979 Tätigkeit/Beruf: Kaufmännischer Angestellter Straße, Nr.: Pulsnitzer Straße 16 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 11	Name, Vorname: Meyer, Uwe Lothar Paul Willi Geburtsjahr: 1956 Tätigkeit/Beruf: Chemisch technischer Assistent Straße, Nr.: Dorfstraße 31 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 12	Name, Vorname: Mieth, Björn Robert Geburtsjahr: 1970 Tätigkeit/Beruf: Geschäftsführer Straße, Nr.: Ludwig-Jahn-Straße 3 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 13	Name, Vorname: Blechschmidt, Jörg Geburtsjahr: 1969 Tätigkeit/Beruf: Produktionsleiter Straße, Nr.: Stolpener Straße 43 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 14	Name, Vorname: Rößler, Christin Geburtsjahr: 1985 Tätigkeit/Beruf: Diplomkauffrau (FH) Straße, Nr.: Pulsnitzer Straße 55 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 15	Name, Vorname: Loose, Gert Arthur Geburtsjahr: 1952 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Dresdener Straße 63 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 16	Name, Vorname: Dieter, Karolina Geburtsjahr: 1964 Tätigkeit/Beruf: Ballettmeisterin Straße, Nr.: Mozartstraße 3 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 17	Name, Vorname: Dr. Schiller, Christian Geburtsjahr: 1975 Tätigkeit/Beruf: Ingenieur Straße, Nr.: Talblick 9 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 18	Name, Vorname: Löffler, Herbert Franz Geburtsjahr: 1950 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 49 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf

Lfd.-Nr.: 19	Name, Vorname: Dr. Brencher, Lothar Geburtsjahr: 1958 Tätigkeit/Beruf: Physiker Straße, Nr.: Käthe-Kollwitz-Straße 8 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 20	Name, Vorname: Meyer, Alexander Geburtsjahr: 1978 Tätigkeit/Beruf: Mechatroniker Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 5 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 21	Name, Vorname: Lehmann, Sebastian Geburtsjahr: 1982 Tätigkeit/Beruf: Selbständiger Karosseriebauer Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 11 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 22	Name, Vorname: Kunze, Axel Geburtsjahr: 1962 Tätigkeit/Beruf: Hausmeister Straße, Nr.: Am Wiesenweg 2 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 23	Name, Vorname: Hussack, Regine Cornelia Geburtsjahr: 1967 Tätigkeit/Beruf: Buchhalterin Straße, Nr.: Pillnitzer Straße 83 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 24	Name, Vorname: Günzel, Hans Willi Geburtsjahr: 1970 Tätigkeit/Beruf: Kaufmännischer Angestellter Straße, Nr.: Am Bauernbusch 13 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 25	Name, Vorname: Werthmann, Lars Geburtsjahr: 1973 Tätigkeit/Beruf: Systemingenieur Straße, Nr.: Hauptstraße 57 Wohnort: 01454 Radeberg
Wahlvorschlag:	2 - Freie Wähler Radeberg
Kurzbezeichnung:	
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Dauphin, Detlev Konrad Geburtsjahr: 1945 Tätigkeit/Beruf: Architekt Straße, Nr.: Markt 10 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Hantschmann, Dirk Geburtsjahr: 1971 Tätigkeit/Beruf: Holzkünstler Straße, Nr.: Waldstraße 1a Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Schmidt, Günter Roland Geburtsjahr: 1961 Tätigkeit/Beruf: Bauunternehmer Straße, Nr.: Alte Hauptstraße 17 Wohnort: 01454 Radeberg, Großberkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Dr. Leege, Richard Ludwig Karl-Wilhelm Geburtsjahr: 1949 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Sommerweg 36 Wohnort: 01454 Radeberg, Großberkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Schneider, Jürgen Paul Harry Geburtsjahr: 1959 Tätigkeit/Beruf: Betonsachverständiger Straße, Nr.: Am Goldbach 6 Wohnort: 01454 Radeberg, Großberkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Muschter, Fritz Norbert Geburtsjahr: 1953 Tätigkeit/Beruf: Diplommathematiker Straße, Nr.: Sommerweg 4 Wohnort: 01454 Radeberg, Großberkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 7	Name, Vorname: Zimmer, Mike Eberhard Geburtsjahr: 1973 Tätigkeit/Beruf: Werbetechniker Straße, Nr.: Ullersdorfer Straße 17 Wohnort: 01454 Radeberg, Großberkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 8	Name, Vorname: Gruner, Thomas Geburtsjahr: 1972 Tätigkeit/Beruf: Referent Verfahrensprüfung Straße, Nr.: Oberkircher Ring 81 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 9	Name, Vorname: Dauphin, Steffi Geburtsjahr: 1965 Tätigkeit/Beruf: Diplombauingenieurin Straße, Nr.: Markt 10 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 10	Name, Vorname: Gruner, Carl Georg Geburtsjahr: 1999 Tätigkeit/Beruf: Offiziersanwärter Straße, Nr.: Oberkircher Ring 81 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 11	Name, Vorname: Ilge, Sven Geburtsjahr: 1979 Tätigkeit/Beruf: Sachbearbeiter Finanzministerium Straße, Nr.: An den Folgen 3 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 12	Name, Vorname: Dr. Roß, Tilo Geburtsjahr: 1973 Tätigkeit/Beruf: Maschinenbauingenieur Straße, Nr.: Friedhofstraße 6 Wohnort: 01454 Radeberg
Wahlvorschlag:	3 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kurzbezeichnung:	SPD
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Ohl, Roswitha Geburtsjahr: 1953 Tätigkeit/Beruf: Diplombibliothekarin Straße, Nr.: Schöne Höhe 3B Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Höhme, Frank Heinz Geburtsjahr: 1977 Tätigkeit/Beruf: Berufsfeuerwehrmann Straße, Nr.: Friedrichstal 7 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Walter, Maria Ingeborg

Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Wallmann, Günter Martin Geburtsjahr: 1955 Tätigkeit/Beruf: Geschäftsführer Straße, Nr.: Rödertalstraße 41 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Dr. Heß, Cordula Elisabeth Geburtsjahr: 1959 Tätigkeit/Beruf: Rechtsanwältin Straße, Nr.: Blumenweg 7 Wohnort: 01454 Radeberg, Großberkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Kühnapfel, Gabor Geburtsjahr: 1961 Tätigkeit/Beruf: Diplomingenieur (TU) Straße, Nr.: Stolpener Straße 44 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 7	Name, Vorname: Schnabel, Solveig Geburtsjahr: 1958 Tätigkeit/Beruf: Journalistin Straße, Nr.: Balthasar-Thieme-Straße 13 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 8	Name, Vorname: Mulansky, Eberhard Knut Geburtsjahr: 1951 Tätigkeit/Beruf: Diplomingenieur (TU) Straße, Nr.: Ferdinand-Freiligrath-Straße 14 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 9	Name, Vorname: Ohl, Sören Geburtsjahr: 1978 Tätigkeit/Beruf: Kaufmann im Einzelhandel Straße, Nr.: Wasserstraße 20 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 10	Name, Vorname: Goßmann, Jörg Geburtsjahr: 1949 Tätigkeit/Beruf: Heimleiter Straße, Nr.: Tanzzipfelweg 8 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 11	Name, Vorname: Dr. Rühmann, Jürgen Geburtsjahr: 1953 Tätigkeit/Beruf: Rechtsanwalt Straße, Nr.: Prießnitzblick 9 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 12	Name, Vorname: Schörnig, Frank Geburtsjahr: 1978 Tätigkeit/Beruf: Leiter Rettungsdienst Straße, Nr.: Am Silberberg 42 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 13	Name, Vorname: Zeiger, Emil Günter Geburtsjahr: 1952 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Gartenstraße 1 Wohnort: 01454 Radeberg
Wahlvorschlag:	4 - DIE LINKE
Kurzbezeichnung:	DIE LINKE
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Schöffl, Lutz Geburtsjahr: 1949 Tätigkeit/Beruf: Buchhändler Straße, Nr.: Stolpener Straße 4 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: König, Ronny Geburtsjahr: 1977 Tätigkeit/Beruf: Arbeiter Straße, Nr.: Lotzdorfer Straße 4 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Kluge, Michael Geburtsjahr: 1969 Tätigkeit/Beruf: Arbeiter Straße, Nr.: Goetheweg 18 Wohnort: 01454 Radeberg
Wahlvorschlag:	5 - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kurzbezeichnung:	GRÜNE
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Ranft, Birgit Irmgard Geburtsjahr: 1960 Tätigkeit/Beruf: Erzieherin Straße, Nr.: Friedrichstal 2 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Dr. Hensel, Ulrich Gerhard Geburtsjahr: 1968 Tätigkeit/Beruf: Entwicklungsingenieur Straße, Nr.: Grundmühlenweg 1 Wohnort: 0145 Radeberg
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Pecherz, Raimund Geburtsjahr: 1956 Tätigkeit/Beruf: Bankkaufmann Straße, Nr.: Parkstraße 45 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Wahlvorschlag:	6 - Alternative für Deutschland
Kurzbezeichnung:	AfD
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Kindermann, Jürgen Geburtsjahr: 1950 Tätigkeit/Beruf: MSR-Techniker Straße, Nr.: Dr.-Friedrich-Wolf-Straße 4 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Kirchner, Uwe Geburtsjahr: 1959 Tätigkeit/Beruf: Diplomingenieur Maschinenbau Straße, Nr.: Goetheweg 9 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Otto, Toralf Geburtsjahr: 1973 Tätigkeit/Beruf: Selbständig Straße, Nr.: Dresdener Straße 16 Wohnort: 01454 Radeberg
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Richter, Jens Geburtsjahr: 1963 Tätigkeit/Beruf: Heizungs- und Sanitärinstallateur Straße, Nr.: Heidestraße 124 Wohnort: 01454 Radeberg

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Große Kreisstadt Radeberg

Bekanntmachung über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Ortschaftsratswahl in Großerkmannsdorf am 26. Mai 2019

Für die Ortschaftsratswahl am 26. Mai in Großerkmannsdorf hat der Wahlausschuss folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Wahlkreis:	1 - Großerkmannsdorf
Wahlvorschlag:	1 - Freie Wähler Radeberg
Kurzbezeichnung:	
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Schmidt, Günter Roland Geburtsjahr: 1961 Tätigkeit/Beruf: Bauunternehmer Straße, Nr.: Alte Hauptstraße 17 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Dr. Leege, Richard Ludwig Karl-Wilhelm Geburtsjahr: 1949 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Sommerweg 36 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Lehnert, Werner Lothar Geburtsjahr: 1957 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Alte Hauptstraße 68 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Börner, Ralf Geburtsjahr: 1976 Tätigkeit/Beruf: Postbediensteter Straße, Nr.: Bautzner Landstraße 37 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Sobe, Ines Petra Geburtsjahr: 1966 Tätigkeit/Beruf: Leiterin Kindertagesstätte Straße, Nr.: Gartenweg 8 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Müller, Michael Geburtsjahr: 1977 Tätigkeit/Beruf: Angestellter Straße, Nr.: Ernst-Thälmann-Straße 17a Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 7	Name, Vorname: Muschter, Fritz Norbert Geburtsjahr: 1953 Tätigkeit/Beruf: Diplommathematiker Straße, Nr.: Sommerweg 4 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 8	Name, Vorname: Zimmer, Mike Eberhard Geburtsjahr: 1973 Tätigkeit/Beruf: Werbetechniker Straße, Nr.: Ullersdorfer Straße 17 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 9	Name, Vorname: Hochmann, Stephan Geburtsjahr: 1978 Tätigkeit/Beruf: Selbständiger Werbetechniker Straße, Nr.: Alte Hauptstraße 75 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 10	Name, Vorname: Schneider, Jürgen Paul Harry Geburtsjahr: 1959 Tätigkeit/Beruf: Betonsachverständiger Straße, Nr.: Am Goldbach 6 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 11	Name, Vorname: Dr. Heß, Cordula Elisabeth Geburtsjahr: 1959 Tätigkeit/Beruf: Selbständige Rechtsanwältin Straße, Nr.: Blumenweg 7 Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf
Lfd.-Nr.: 12	Name, Vorname: Wilhelm, Uwe Geburtsjahr: 1972 Tätigkeit/Beruf: Filialleiter Straße, Nr.: Seitenweg 14a Wohnort: 01454 Radeberg, Großerkmannsdorf

Es findet Mehrheitswahl ohne Bindung an den Wahlvorschlag statt.

Es kann jede wählbare Person gewählt werden.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Bekanntmachung über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Ortschaftsratswahl in Liegau-Augustusbad am 26. Mai 2019

Für die Ortschaftsratswahl am 26. Mai in Liegau-Augustusbad hat der Wahlausschuss folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Wahlkreis:	1 - Liegau-Augustusbad
Wahlvorschlag:	1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands
Kurzbezeichnung:	CDU
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Tetschke, Jens Eberhardt Geburtsjahr: 1960 Tätigkeit/Beruf: Bauingenieur Straße, Nr.: Wachauer Straße 30 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Kutschke, Tobias Jochen Geburtsjahr: 1985 Tätigkeit/Beruf: Ingenieur Straße, Nr.: Am Steinberg 5c Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Weinert, Ralf Geburtsjahr: 1959 Tätigkeit/Beruf: Fahrdienst ASB Straße, Nr.: Rödertalstraße 64 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Schütze, Wolfgang Geburtsjahr: 1950 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Bauernweg 7 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Herrmann, Uwe Geburtsjahr: 1961 Tätigkeit/Beruf: Fernmeldebaumonteur Straße, Nr.: Friedensstraße 27A Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad

Wahlvorschlag:	3 - "Wir für Liegau"
Kurzbezeichnung:	
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Rammer, Helmut Roland Geburtsjahr: 1952 Tätigkeit/Beruf: Diplomingenieur Elektroautomatisierung Straße, Nr.: Parkstraße 58 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Kühnel, Wolfgang Sebastian Geburtsjahr: 1979 Tätigkeit/Beruf: Gärtnermeister Straße, Nr.: Wachauer Straße 15 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Stranovsky, Karin Herta Geburtsjahr: 1948 Tätigkeit/Beruf: Diplomwirtschaftsingenieurin Straße, Nr.: Parkstraße 29 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Schreyer, André Manfred Geburtsjahr: 1974 Tätigkeit/Beruf: Architekt Straße, Nr.: Rödertalstraße 67 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Pecherz, Raimund Geburtsjahr: 1956 Tätigkeit/Beruf: Bankkaufmann Straße, Nr.: Parkstraße 45 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Wallmann, Günter Martin Geburtsjahr: 1955 Tätigkeit/Beruf: Geschäftsführer Straße, Nr.: Rödertalstraße 41 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 7	Name, Vorname: Pietsch, Yvonne Geburtsjahr: 1968 Tätigkeit/Beruf: Finanzwirtin Straße, Nr.: Parkplatz 3 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 8	Name, Vorname: Huhle, René Frank Geburtsjahr: 1970 Tätigkeit/Beruf: Tischler Straße, Nr.: Friedensstraße 3 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 9	Name, Vorname: Dr. Meyer, Dietmar Geburtsjahr: 1961 Tätigkeit/Beruf: Angestellter Straße, Nr.: Rödertalstraße 50 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 10	Name, Vorname: Ilge, Sven Geburtsjahr: 1979 Tätigkeit/Beruf: Sachbearbeiter Finanzministerium Straße, Nr.: An den Folgen 3 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 11	Name, Vorname: Günther, Mathias Thomas Geburtsjahr: 1966 Tätigkeit/Beruf: Werkzeugmacher Straße, Nr.: Rödertalstraße 69 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 12	Name, Vorname: Ohl, Jürgen Geburtsjahr: 1952 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Schöne Höhe 3B Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad
Lfd.-Nr.: 13	Name, Vorname: Graf, Karl Heinz Geburtsjahr: 1953 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Friedensstraße 31 Wohnort: 01454 Radeberg, Liegau-Augustusbad

Bekanntmachung über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Ortschaftsratswahl in Ullersdorf am 26. Mai 2019

Für die Ortschaftsratswahl am 26. Mai in Ullersdorf hat der Wahlausschuss folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Wahlkreis:	1 - Ullersdorf
Wahlvorschlag:	1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands
Kurzbezeichnung:	CDU
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Wieth, Frank Peter Geburtsjahr: 1958 Tätigkeit/Beruf: Referatsleiter Straße, Nr.: Zum Hempelsberg 2 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Meyer, Uwe Lothar Paul Willi Geburtsjahr: 1956 Tätigkeit/Beruf: Chemisch technischer Assistent Straße, Nr.: Dorfstraße 31 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Heuschkel, Edith Elke Christine Geburtsjahr: 1955 Tätigkeit/Beruf: Selbständige Bilanzbuchhalterin Straße, Nr.: Dorfstraße 12 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Lück, Thomas Geburtsjahr: 1968 Tätigkeit/Beruf: Klempner Straße, Nr.: Ullersdorfer Mühle 4a Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Kunze, Axel Geburtsjahr: 1962 Tätigkeit/Beruf: Hausmeister Straße, Nr.: Am Wiesenweg 2 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Löffler, Herbert Franz Geburtsjahr: 1950 Tätigkeit/Beruf: Rentner Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 49 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 7	Name, Vorname: Czernik, Volker Geburtsjahr: 1963 Tätigkeit/Beruf: Teamleiter Straße, Nr.: Am Teich 5 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf

Lfd.-Nr.: 8	Name, Vorname: Lehmann, Sebastian Geburtsjahr: 1982 Tätigkeit/Beruf: Selbständiger Karosseriebauer Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 11 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 9	Name, Vorname: Meyer, Alexander Geburtsjahr: 1978 Tätigkeit/Beruf: Mechatroniker Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 5 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 10	Name, Vorname: Günzel, Hans Willi Geburtsjahr: 1970 Tätigkeit/Beruf: Kaufmännischer Angestellter Straße, Nr.: Am Bauernbusch 13 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 11	Name, Vorname: Striebel, Rainer Geburtsjahr: 1962 Tätigkeit/Beruf: Sozialversicherungsangestellter Straße, Nr.: Alter Dorfrand 31 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf

Wahlvorschlag: 2 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Kurzbezeichnung:	SPD
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Dr. Rühmann, Jürgen Geburtsjahr: 1953 Tätigkeit/Beruf: Rechtsanwalt Straße, Nr.: Prießnitzblick 9 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Ewald, Ursula Maria Geburtsjahr: 1940 Tätigkeit/Beruf: Freiberufliche Übersetzerin Straße, Nr.: Alter Dorfrand 34 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Ewald, Jörg Wilhelm Hermann Geburtsjahr: 1947 Tätigkeit/Beruf: Pensionär Straße, Nr.: Alter Dorfrand 34 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf

Wahlvorschlag: 3 - DIE LINKE

Kurzbezeichnung:	DIE LINKE
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Drechsel, Wilfried Stephan Geburtsjahr: 1956 Tätigkeit/Beruf: Musiker Straße, Nr.: Alter Dorfrand 22 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf

Wahlvorschlag: 4 - Unabhängige Wähler Ullersdorf

Kurzbezeichnung:	
Lfd.-Nr.: 1	Name, Vorname: Mißbach, Rolf-Achim Geburtsjahr: 1950 Tätigkeit/Beruf: Maurermeister Straße, Nr.: Dorfstraße 24 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 2	Name, Vorname: Pöschel, Mark Geburtsjahr: 1974 Tätigkeit/Beruf: Filialleiter im Einzelhandel Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 79 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 3	Name, Vorname: Blochwitz, Holger Geburtsjahr: 1969 Tätigkeit/Beruf: Kfz-Meister Straße, Nr.: Bischofsweg 12 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 4	Name, Vorname: Kunadt, Heiko Geburtsjahr: 1964 Tätigkeit/Beruf: Techniker Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 73 Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 5	Name, Vorname: Ulbricht, Heiko Geburtsjahr: 1975 Tätigkeit/Beruf: Qualitätsprüfer Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 89a Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf
Lfd.-Nr.: 6	Name, Vorname: Zschätzsch, Holger Geburtsjahr: 1968 Tätigkeit/Beruf: Haustechniker Straße, Nr.: Ullersdorfer Hauptstraße 18a Wohnort: 01454 Radeberg, Ullersdorf

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen zum Kreistag, Stadtrat und Ortschaftsratswahlen am 26. Mai 2019

1. Das gemeinsame Wählerverzeichnis zu den oben genannten Wahlen für die Wahlbezirke der Stadt Radeberg und Ortsteile wird in der Zeit vom **06. Mai 2019 bis 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	von 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:00 Uhr
Freitag	von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Einwohnermeldeamt der Stadt Radeberg, Oberstraße, 01454 Radeberg für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei.

Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht.

Fortsetzung auf Seite 6

Große Kreisstadt Radeberg

Fortsetzung von Seite 5

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen zum Kreistag, Stadtrat und Ortschaftsratswahlen am 26. Mai 2019

Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament (Europawahl) und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **06. Mai 2019 bis 10. Mai 2019** während der oben genannten Öffnungszeiten, spätestens am **10. Mai 2019 bis 12:00 Uhr** bei der Stadtverwaltung Radeberg, Einwohnermeldeamt, Oberstraße in 01454 Radeberg Einspruch einlegen (Europawahl) bzw. einen **Antrag auf Berichtigung** stellen (Kommunalwahlen).

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die in dem Einspruch/Antrag behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer/ Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **05. Mai 2019** eine gemeinsame **Wahlbenachrichtigung** für die Europawahl und die Kommunalwahlen.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die auf Antrag in das Wählerverzeichnis oder im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, erhalten unverzüglich nach ihrer Eintragung eine Wahlbenachrichtigung.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der **Europawahl** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, an den **Kommunalwahlen** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises/Wahlgebietes in seiner Stadt/ Ortschaft., oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren/Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der

Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können schriftlich oder mündlich bei der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Antrag sind Familienname(n), Vorname(n), Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) und/oder die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, anzugeben.

Der Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen sowohl für die **Europawahl** als auch für die **Kommunalwahl** kann auf einem einheitlichen Vordruck (Gemeinsamer Wahlscheinantrag) gestellt werden. Falls die wahlberechtigte Person nicht an allen Wahlen teilnehmen darf, gilt der Antrag ausschließlich für die Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist.

Für die **Europawahl** und die **Kommunalwahl** werden gesonderte Wahlscheine ausgestellt.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können Wahlscheine bis zum **24. Mai 2019, 18.00 Uhr** beantragen. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Wahlberechtigte, die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr beantragen.

Wer den Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss seine Berechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugänglich ist, kann er bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, einen neuen Wahlschein beantragen.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, erhält er folgende Briefwahlunterlagen:

6.1 Mit dem Wahlschein für die **Europawahl**

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

6.2 Mit dem Wahlschein für die **Kommunalwahlen**

- einen amtlichen rosa Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag
- einen amtlichen gelben Stimmzettel für die Wahl zum Stadtrat,
- einen amtlichen grünen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat, (wenn im Wahlschein eingetragen)
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen orangenen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein oder die Wahlscheine und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der

Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Für die Europawahl und die Kommunalwahlen sind getrennte Wahlbriefe einzusenden.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch dort abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind den Merkblättern für die Briefwahl zu entnehmen.

Radeberg, den 10.04.2019
Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1. a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.

b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3 § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung (1).

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung

in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: info@dataorga.de

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Europawahl der Kreiswahlleiter (Postanschrift: Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen), für die Kommunalwahlen das (1) Landratsamt Bautzen (Postanschrift: Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen) als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstrafaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

5. Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 83 Absatz 2 der Europawahlordnung, § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung - der Bundeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet,

- die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder

- sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i.V.m. § 20 der Europawahlordnung; § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i.V.m. §§ 21 und 22 der Europawahlordnung; § 4 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i.V.m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Löschungsfristen (siehe Punkt 5).

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten

1. Ball der Sinne im Kaiserhof Radeberg - Ein voller Erfolg

Am zweiten Sonntag im April erlebten die Gäste aus Radeberg, Dresden und Umgebung einen rauschenden Ballabend mit vielen Überraschungen, und das im 800. Jahr des Bestehens der Stadt Radeberg. 150 Gäste wurden verzaubert mit allen Sinnen, die uns das Leben so bietet. Schon die Ausstattung des Kaisersaales ließ die Herzen höher schlagen. Eine weiße Bestuhlung mit Hussen, weiße Tischdecken, goldfarbige Servietten abgerundet mit farbigem Blumenschmuck, sorgten für ein festliches Ambiente. Eröffnet wurde der Ball mit einem Begrüßungssekt. Jens Richter eröffnete den Ball, Ekkehard Steinigen erzählte etwas über die Idee zu diesem Ball und Thomas Oelsner führte durch



das Programm. Die kurzen Ansprachen wurden von der Bedienung dazu genutzt, die Tische mit kulinarischen Leckereien einzudecken.

Zum Tanz spielte die bekannte Steffen-Peschel-Band mit ihrer Sängerin Uta Hoffmann. Ausgewählte Titel wurden zum Klangerlebnis, welches durch eine Ballade mit Piano-Begleitung den Ballabend abrundete.

Eine großzügige Tanzfläche animierte die Gäste das Tanzbein bis zum Schluss zu schwingen. Die Showacts beinhalteten Standard-, Latein- und klassische Tänze. Standardtänze zeigte das Paar Alexander Barthel und Annett Neumann, Landesmeister

bei den Senioren 1 in der S-Klasse und Teilnehmer an der WM in Berlin. Der langsame Walzer war schon ein Augenschmaus. Die amtierenden Landesmeister in der Hauptgruppe 2A, Daniel Sieber und Camilla Krogel, zeigten uns, wie man auch einen Jive sinnlich tanzen kann. Balletttanzpaare des Sorbischen National-Ensembles zeigten uns klassische Variationen aus „Abschied – Was bleibt“ sowie der Jazz-Suite „Walzer Nr. 2“ von Schostakowitsch. Jana Mesghara hatte mit der 10-jährigen Tanzschülerin Nele Glaser und der mexikanischen Balletttänzerin Yamile Navarro Luna eine Geschichte über den Traum eines kleinen Mädchens, die einmal Tänzerin werden will, einstudiert. Musikalisch wurden die Beiden von der Harfenistin Kerstin Georgi und dem Flötisten Sören Glaser bekleidet. Abgerundet wurde das Programm durch die magischen Momente „Für's Auge“ von Milko Bräuer.

Das Testen der Geruchssinne erfolgte über ein Ratespiel. 3 Stoffbeutel mit unterschiedlichen Gewürzen mussten beschnuppert und deren Inhalt erraten werden. Der erste Preis waren 2 Eintrittskarten für das Radeberger Biertheater.

Das Fazit der Gäste des 1. Balls der Sinne war, wir sind beim 2. am 12.01.2020 wieder dabei. Somit trug der Ball dazu bei, dass 800. Jubiläum der Stadt Radeberg würdig zu begehen.

Text: Red.

Fotos: Robin Guillaume / Probild Dresden



Für unsere Senioren

Veranstaltungsangebote Radeberg

<i>Begegnungsstätte „Am Markt“</i>		
30.04.	13.30 Uhr	Spielenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen
02.05.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag Singen mit Herrn Küchler

<i>Begegnungsstätte „Am Heiderand“</i>		
29.04.	09.30 Uhr	Kreativzirkel
	14.00 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
30.04.	14.00 Uhr	Spielenachmittag
02.05.	09.30 Uhr	Senioren-gymnastik

<i>Seniorenclub - Pulsnitzer Straße 67</i>		
29.04.	12.00 Uhr	Treff der Skat- und Romméspieler
30.04.	09.00 Uhr	Spielvormittag
01.05.	14-18 Uhr	Tag der Offenen Tür & Familienfest

Lockomotive
Locken - staunen - motivieren

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!

Unser Thema im Mai 2019 - Alles Neue macht der Mai

02.05.	14.30 – 17.30 Uhr	Holzwerkstatt - Ein Vogel entsteht
02.05.	16.00 – 18.00 Uhr	Musikwerkstatt - Gitarrenriffs
03.05.	16.00 – 18.00 Uhr	Modellisenbahn - Modellbahnreinigung

Hexenfeuer & Maibaumsetzen - Tipps & Termine im Rödertal -

Familien-Party auf der Kohlrabi-Insel - Hexenfeuer 2019
... Ich glaub', es geht schon wieder los!



Pünktlich am 30. April ab 19.00 Uhr wird vom Kohlrabi-Inselverein Radeberg e.V. der Winter mit einem zünftigen Hexenfeuer von der Kohlrabi-Insel in Radebergs Südvorstadt vertrieben. Mit Riesenbratwurst für die Großen und Knüppelkuchen für die Kleinen, mit Heimatperle und Inselfluck für die Durstigen - für jeden ist etwas dabei.

Musik zum Tanz in den Mai kommt von der Condor-Discothek mit DJ Holm.

Auf jeden Fall wird ein stattliches Hexenfeuer brennen und natürlich ist wieder mit einem spektakulären Auftritt der Hexe zu rechnen.

Auch in diesem Jahr bereichert der Schaustellerbetrieb Großmann mit Fahrattraktionen und Rummelbetrieb die Veranstaltung. Wie immer eine schöne Möglichkeit, um Freunde, Bekannte und Familie zu treffen - für die beste erste gemeinsame Bratwurst im Jahr.

... wir sehen uns im Goldbachgrund
Der Kohlrabi-Inselverein Radeberg e.V.

Hexenfeuer in Wachau

Der TSV Wachau e. V. wird am 30.04.2019, ab 18.00 Uhr an Herrich's Teich in Wachau, wieder sein traditionelles Hexenfeuer veranstalten. „DJ Robert“ vom TSV wird auflegen und die Gäste zum Tanz in den Mai einladen. Es wird wie immer ausreichend für Getränke und Speisen gesorgt, Eintritt ist auf dem Gelände und im beheizten Zelt frei. Unterstützt werden wir von den Kameraden der Ortswehr der FF Wachau. Das Feuer wird bei Einbruch der Dämmerung entzündet.

TSV Wachau & Freiwillige Feuerwehr Wachau

Hexenfeuer 2019 - beim ROAD EAGLE MC Arnsdorf e.V.

Unser Hexenfeuer 2019 findet am Dienstag, den 30.04.2019 ab 18.00 Uhr statt.

Zu dieser Veranstaltung sind alle, vom Kleinkind bis zu den Großeltern, herzlich eingeladen. Wir bieten Euch: Großes Hexenfeuer, Feuerwerk, Kühles Bier, Leckeres vom Grill, Spezialitäten aus dem BBQ Smoker, Kinderreiten von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Eulen- und Falknershow mit Falkner Kollo, kostenloser Knüppelkuchen, Kinderschminken bis 20.00 Uhr und beste Unterhaltung mit unserem DJ Hausi. Weitere Infos unter: www.road eagle-arnsdorf.de oder Tel. 0172/3506341

Hexenfeuer in Kleinerkmannsdorf

Hallo liebe Leute! Wir treffen uns nun schon zum 16. Mal am 30. April jeden Jahres zur, im Mittelalter so bekannten, Walpurgisnacht! Wir laden herzlich ab 18.30 Uhr nach Kleinerkmannsdorf ein.

Wollen wir mal schauen, ob wir nicht wieder Hexen auf Besenstielen, Mistgabeln und Ziegenböcken zum Schornstein hinaus reiten sehen, um sich später zur Mitternacht auf dem Lindeberg mit dem Teufel zum Hexensabbat zu treffen. Das müssen; das wollen wir mit Ihnen, mit allen Mitteln verhindern! Da sonst noch mehr Leid und Unrecht im Dorfe, in Stadt und Land geschehen würde.

Deshalb können Sie ab 23.04.2019 bis 29.04.2019 nicht kontaminiertes Brennmaterial auf der bekannten, mit rot-weiß gekennzeichneten Lagerstelle, ablegen/aufschieben. Bitte keine Baumstämme oder starken Stämme und kein Bau- und Abrissmaterial!

Wir suchen und ergreifen gemeinsam in der Dämmerstunde die Hex und verbrennen diese auf dem Scheiterhaufen. Aber erst bei Dunkelheit! Damit wir alles Böse und Krankhafte mit dem Funkenflug dahin ziehen sehen und gut feiern können (Essen und Trinken) bis in den frühen Morgen. Wollen Sie/Ihr mitfeiern? Dann kommt am 30.04.2019 ab 18.30 Uhr mit guter Laune nach Kleinerkmannsdorf!

Der Teichverein Kleinerkmannsdorf e.V.
freut sich auf Ihr/Euer Kommen!

Hexenfeuer im Friedrichstal

Bald ist es wieder so weit und der 30. April steht an. Auch dieses Jahr veranstalten wir als Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Radeberg e.V. wieder unser traditionelles Hexenfeuer im Friedrichstal. Los geht es um 19 Uhr und für das leibliche Wohl wird, wie gewohnt, bestens gesorgt sein. An unserem Grill eröffnen wir die

Grillsaison und es wird auch Knüppelkuchen und Crêpes geben. Ebenfalls laden wir alle Kinder zum gemeinsamen Fackel- und Lampionumzug mit der Jugendfeuerwehr ein. Treff ist dazu 18:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus auf dem Bruno-Thum-Weg. Von dort geht es zusammen mit dem Kinderspielmannszug in Richtung Friedrichstal, wo das kleine Feuer entzündet wird.

Ab Samstag, den 27. April, kann im Friedrichstal Reisig in den markierten Flächen Reisig abgelegt werden. Wir bitten ausdrücklich darum keine Wurzelballen mit Erde oder be-



handeltes Holz abzulagern. Wir als Verein stemmen diese Veranstaltung gern und opfern dafür viel Freizeit. In den letzten Jahren hatten wir jedoch einen erheblichen Mehraufwand durch die Entsorgung von Wurzelballen und behandeltem Holz, worüber wir sehr enttäuscht waren.

Förderverein FFW Radeberg

Hexenfeuer in Ullersdorf

Ab 18.00 Uhr findet das Hexenfeuer in Ullersdorf traditionell auf dem Sportplatz statt.

Auch wenn der Kleinröhrenzug dieses Jahr nicht unseren Fackelumzug anführen kann, möchten wir mit den Kindern einen Lampionumzug starten (liebe Kinder denkt also bitte an eure Lampions). Zu der guten Bratwurst aus dem Großerkmannsdorfer Hofladen bieten wir Knüppelkuchen, Soljanka und bei schönem Wetter auch Eis an.

Natürlich wird der flüssige Hunger nicht zu kurz kommen. Auch für gute musikalische Stimmung wird wieder bestens gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

SG Ullersdorf e.V.

Hexenfeuer in Lomnitz

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Lomnitz, am 30.04.2019 ab 18.00 Uhr findet wieder das diesjährige Hexenfeuer auf den Tennisplatz in Lomnitz statt. Sie sind alle herzlich eingeladen.

Philipp Jentzsch - stellv. Vorsitzender LSV

Liegauer Hexenfeuer

Alle sind herzlich auf die Wiese an der Langebrücker Straße / Radeberger Landstraße zum großen Hexenfeuer eingeladen. Die Abgabe von Brennholz ist bereits ab dem 27.04.2019 möglich.

Am 30.04.2019 gibt es Livemusik mit DJ Nickl, eine Trapezshow mit den European Artists, Pferdereiten (18.00-19.00 Uhr) und Kinderanimation mit Clown Schnafendudel. Für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Getränken, Knüppelkuchen und Leckerem vom Grill sowie aus der Gulaschkanone gesorgt.



Am 01. Mai 2019 gibt es außerdem ab 10.30 Uhr ein gemeinsames Fröhlichschoppen mit Livemusik, Hüpfburg und Kinderanimationsshow mit Clown Fridoline und Fridolin (Beginn: 11.00 Uhr).

Das Hexenteam freut sich über Ihr Kommen.

Maibaumstellen in Kleinwolmsdorf

Die FFW Kleinwolmsdorf lädt zum traditionellen Maibaumstellen am 30.04.2019 ab 17.00 Uhr am Gerätehaus recht herzlich ein. Für unsere kleinen Gäste steht u.a. wieder die Hüpfburg bereit und es gibt wie immer Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto. Auch für Essen und Trinken ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre FFW Kleinwolmsdorf

Großes Hexenfeuer in Großerkmannsdorf

In der Walpurgisnacht am 30.04.2019 laden der Förderverein St. Florian Großerkmannsdorf e.V. sowie die Freiwillige Feuerwehr Großerkmannsdorf zum großen Hexenfeuer auf die Wiese oberhalb des Feuerwehrgerätehauses ein. Ab 18.00 Uhr beginnt das Spektakel für Groß und Klein. Die kostenlose Abgabe von unbehandeltem Holz und Baumschnitt ist ab dem 25.04.2019 an der Feuerstelle möglich.

Förderverein St. Florian Großerkmannsdorf e.V.
Freiwillige Feuerwehr Großerkmannsdorf

Langebrücker Nachrichten

Aus den Vereinen

Die Idee von der grünen Katze

Ein Gewinn für beide Seiten wurde der April-Literaturclub des Langebrücker Seniorentreffs. Eingeladen war die aus Dresden-Pieschen stammende Gerda Koci, die als schreibende Seniorin hier noch unbekannt war. Nach erlebten achtzig Minuten mussten die Gäste des Nachmittags konstatieren, es war eine Lesung in der die Zeit nur so dahinging. Mit sächsischer Mundart führte Gerda Koci, Jahrgang 1943, durch ihre Reimereien. Ob im Frühlingsgedicht, im Arztbesuch, im Elbschen Erlkönig oder der Geschichte vom Holzwurm, es war nicht nur der vorgetragene Text, sondern auch die Reaktion des Publikums und die anregenden Gedanken daraus. Nicht nur der durch seine Reimereien im Klub bekannte Peter Kahnt stellte fest: Die Pointen sind hervorragend und manchmal überraschend. Die Spiegeltexte, die philosophische Betrachtung zum Thema „Der alte Mensch braucht Rituale“ und selbst das Nachdenkliche zum Friedhof, ihre Art der Lebensbetrachtung offenbaren Kenntnis desselben und ein nicht immer einfaches Leben einer gestandenen Mutter von vier Kindern. Die Trabi-Oma, wie sie ihr Enkel taufte, wurde zum Erlebnis. Erstaunlich ihre Kreativität, denn monatlich zweimal trifft man sich in den Räumen der Volkssolidarität in Pieschen. Und dann wird ein Thema kreiert. So soll kürzlich die Trabi-Oma als Thema „Die grüne Katze“ ausgegeben haben. Mancher wusste zunächst nichts damit anzufangen, darüber aber dann in Reimereien oder Prosa zu schreiben ist die Kunst bei den „Querschreibern“, wie sich die Teilnehmer ihrer literarischen Exkurse auch nennen. Liebens- und erlebenswert wie man in Langebrück erfahren konnte.

Tag der offenen Ortschronik am 27. April

Wie der Leiter der Langebrücker Ortschronik, Horst Seifert, informiert, stehen am Sonnabend, dem 27. April, die Räume der Chronik der Öffentlichkeit zur Verfügung. Ihr Domizil hat die Ortschronik in der Weißiger Straße 5. Die anwesenden Chronikmitglieder erteilen in der Zeit von 10 bis 18 Uhr interessierten Bürgern Auskunft über Langebrücker Geschehnisse und geben auf Anfrage Einsicht in bestimmte vorhandene Unterlagen. Auch wird die Recherchetätigkeit Interessierter unterstützt, zum Beispiel durch Einsicht in frühere Adressbücher.

Straßenbaumaßnahmen weiter konkretisiert

Zeiträume für Bad-, Jakob-Weinheimer- und Moritzstraße benannt

VON SYLVIA GEBAUER

In der jüngsten Sitzung des Langebrücker Ortschaftsrates wurden die Straßenbauprojekte in Abstimmung mit dem zuständigen Straßen- und Tiefbauamt konkreter benannt. Die „Langebrücker Nachrichten“ stellen diese näher vor:

Badstraße: Bauarbeiten voraussichtlich noch bis zum 3. Juli

Der Geh- und Fahrbahnbau auf der Badstraße hat begonnen und soll am 3. Juli beendet sein. Bevor die Gehbahn und die Straßendecke instand gesetzt werden können, nimmt die DREWAG noch einige Reparatur- und Erneuerungsarbeiten vor, damit dann dieser Bereich insgesamt intakt ist. Der geplante Bauabschnitt geht von der Weißiger Straße bis zur Einmündung Goethestraße. Der hintere Teil ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen, über den jedoch noch keine Zeitangabe erfolgen konnte.

Jakob-Weinheimer-Straße: Los geht es am 29. April

In der Zeit vom 29. April bis zum 11. Mai wird auf der Jakob-Weinheimer-Straße planmäßig der Teil zwischen Höntzsch- und Nicodestraße instand gesetzt. In der Zeit vom 27. Mai bis zum 8. Juni folgt der Abschnitt zwischen Nicodestraße und Dresdener Straße. Eine Verzögerung des Bauablaufs ist zurzeit nicht abzusehen. Bereits in der Januarsitzung des Ortschaftsrates



In der Badstraße wird seit Anfang April gebaut.

FOTO: Gebauer

wurde über die verschiedenen Straßenbauprojekte in diesem Jahr informiert. Investiert werden in die Jakob-Weinheimer-Straße insgesamt rund 120.000 Euro, denn auf beiden Seiten wird die Maßnahme, zwischen Dresdner und Albert-Richter-Straße, durchgeführt.

Moritzstraße: Im August sollen die Bauarbeiten beginnen

Im August sind Geh- und Fahrbahnarbeiten auf der Moritzstraße vorgesehen. Hierfür wurde nun ein konkreter Zeitpunkt benannt, geplant ist diese Baumaßnahme vom 3. bis zum 17. August.

In Kürze

23 Fahrzeuge zu schnell unterwegs

In den ersten Apriltagen kam es in Langebrück in den Morgenstunden an verschiedenen Tagen zu Geschwindigkeitskontrollen. Bei vier Messungen wurden insgesamt 23 Überschreitungen festgestellt. Den Löwenanteil stellte dabei der Fahrzeugverkehr aus Liegau kommend nach Langebrück dar. Auf der Höhe des Grundstücks Liegauer Straße 22 wurden dabei 13 Übertritte festgestellt, jedoch war auch der registrierte Fahrzeuganteil von 284 in dieser Zeit, das höchste Verkehrsaufkommen. Entwarnung kann man im Bereich der Bruhmstraße zur Beethovenstraße geben. Hier befindet sich mit dem Straßenübergang zur Kindertagesstätte und zum Schulgelände durchaus ein neuralgischer Punkt. Am 12. April gab es jedoch nur zwei Fahrzeuge mit einer unangemessenen Geschwindigkeit. Gemessen wurde hier in der Zeit, als sich die Kinder auf dem Weg in den Kindergarten beziehungsweise in die Friedrich-Wolf-Grundschule befanden.

Saisonkräfte für das Waldbad gesucht

Wie die Dresdener Bäder GmbH mitteilt, werden für die aktuelle Badesaison noch Saisonkräfte für das Langebrücker Waldbad gesucht. Damit der Tagesablauf gewährleistet werden kann, geht es vor allem um die Besetzung der Badkasse (Kassierer/in). Auch gibt es noch Interesse einen Platzwart (m/w/d) für die Badesaison einzustellen. Die Freibadsaison startet am 18. Mai und wird bis zum 8. September gehen. Interessenten für den Job als Saisonkräfte können sich direkt bei der Bäder GmbH melden.

OB Dirk Hilbert

kommt nach Langebrück

Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert (FDP) wird Langebrück wieder einmal besuchen. Am 20. August wird er ab 15 Uhr Gespräche mit Bürgern und dem neu gewählten Ortschaftsrat führen.

So erreichen Sie die Langebrücker Nachrichten
E-Mail: langebruecker-nachrichten@gmx.de
Telefon: (035201) 70326 Verantwortlich: Sylvia Gebauer

Tipps & Termine

DAV – Sektion SBB – Weitwandergruppe

Sonnabend, 04. Mai 2019

Stiegen und Bergpfade rund um den Großen Winterberg; Volker und Martin Behrend; 37 km (Ausstiegsmöglichkeit nach 22 km, 30 km)

Treff: 07.30 Uhr Schmilka, Fähre
Hinweis: Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich, ca. 1.600 m Steigung,
Zeitbedarf: ca. 12 Stunden, 2x Einkehr vorgesehen
Rückfahrt: 27 km mit OVPS 241 nach Bad Schandau

Mehrgenerationenzentrum e.V.

Montag, 29.04. 17.30 Uhr Bauch-Beine-Po
Gymnastik
Dienstag, 30.04. 09.00 Uhr Baby-Kleinkinder-
treff mit Frühstück
19.00 Uhr Nähzirkel
(beim Radeberger Tisch auf der Dr.-R.-Friedrichs-Str. 24)
Donnerstag, 02.05. 14.00 Uhr Yogilates
17.00 Uhr Rommé

Freizeit Dresden

Samstag, 27. April 2019, 15.00 Uhr -
Die Mormonen in Dresden

Petra nimmt uns mit zu den Mormonen. Im Rahmen unserer Reihe "Religionen der Welt" sicher wieder ein besonderer Höhepunkt. Treff: 14.45 Uhr, Tiergartenstr. 42 vor der Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage. Bischof Marco Schulze führt uns durch die Kirche mit Erläuterung der Religion der Mormonen, anschließend Gesprächsrunde bei Kaffee oder Tee.

Sonntag, 28. April 2019 - Spargel-Radtour

Wir treffen uns 10.00 Uhr an der Augustusbrücke (Schloßseite) und fahren zum Spargelessen nach Diesbar. Wer möchte, kann ab Meissen mit der S - Bahn zurück fahren.

Anmeldungen über www.freizeitdesden.de
und beim Dresdner Günter Kuhr - 0176 57976030

Börsen-Stammtisch in Langebrück

Am Dienstag, dem 07.05.2019, findet 19.00 Uhr der nächste Börsen-Stammtisch in der Gaststätte „Zur Post“ in Langebrück statt. In der kommenden Dividendensaison schütten viele Dax-Werte und deutsche Aktiengesellschaften beträchtliche Dividenden an die Anleger aus. Bei der restriktiven 0-Zinspolitik der EZB sind für viele Anleger die Dividendenausschüttungen die neuen „Zinsen“. Substanzstarke Aktien sind ein wichtiger Faktor in einer konservativen Strategie für eine effektive Altersvorsorge. Die zu erwartenden Dividendenausschüttungen und die Wertentwicklung ausgewählter deutscher Dax-Werte seit Jahresanfang werden den interessierten Beteiligten dargestellt. Interessenten sind, wie immer, herzlich eingeladen.

Rainer Korf

Aktion Sauberes Hüttertal

Der Hüttertalverein Radeberg ruft zur Frühjahrsaktion „Sauberes Hüttertal“ am 27.04.2019, Beginn 10.00 Uhr, auf. Treffpunkte sind das Schloss Klippenstein, die Hütttermühle und der Talzugang in Wallroda. Helfen Sie, das schöne Naherholungsgebiet sauber und attraktiv zu halten. Die Aktion findet beim gemütlichen Beisammensein und einer kleinen Stärkung im Klassenzimmer im Grünen ihren Ausklang.

Auf ihr Kommen freut sich
der Hüttertalverein Radeberg

Frühlingsfest Schlosspark Seifersdorf

03.-05.05.2019

Freitag, 03.05.2019
18.00 Uhr Skat- und Rommé-Turnier im Festzelt
Samstag, 04.05.2019
ab 14.00 Uhr Vogelschießen und Dosenschießen für die Kleinen
ab 16.00 Uhr Knüppelkuchen am Lagerfeuer
20.00 Uhr Spielmannszug Radeberg – Fackelumzug
ab 21.00 Uhr Tanz für Jung und Alt mit Dj Hilde
Sonntag, 05.05.2019
10.00 Uhr Gottesdienst
12.00 Uhr Großhermannsdorfer Blasorchester
14.30 Uhr Das Original Wodka Trio

16.00 Uhr Bläserensemble Radeberg GG

18.00 Uhr Gemütlicher Ausklang
An allen Tagen Eintritt frei, Festzelt beheizt, Schlossführung am Sonntag. Für die kleinen Gäste: Wurstrad, Pferdereien, Dosenschießen und Hüpfburg.

Dorflub Seifersdorf

ANRADELN

Sonntag 28. April, Start 10.30 Uhr

Markt/Radeberg und Adlerpark/Liegau

Am 28. April sind alle Freizeitradler wieder herzlich eingeladen, gemeinsam beim "Radeberger Anradeln" die Fahrradsaison zu eröffnen. Auf 4 neuen, interessanten Routen können die Teilnehmer 10.30 Uhr vom Radeberger Markt und vom Liegauer Adler-Park starten und durch die Frühlingslandschaft radeln. Gemeinsames Ziel ist zur Mittagszeit der Sportplatz in Liegau, wo die Veranstaltung bei Bratwurst und Musik ausklingt. Dies ist übrigens eine der letzten Gelegenheiten sich vom alten Vereinshaus auf dem Sportplatz zu verabschieden, denn im Herbst rollen die Bagger für den lange erwarteten Neubau an.

Strecken:

7 km "Familientour"
17 km "Unterringel-Brücke-Tour" (von Liegau)
25 km "Karl-Jahn-Kiefer-Tour"
50 km "Rennrad-Keulenberg-Tour"

Immer hereinspaziert ...

Tag der offenen Tür am 28.04.2019 im Storchennest

Beginn: 10.30 Uhr Gottesdienst
auf dem Gelände
Ende: 17.00 Uhr Reisesegen
Festveranstaltung: 14.00 Uhr Einweihung
„Neues Gewächshaus“

Pflanzenverkauf und Basar, Informationen über die Arbeit des Taubblindendienstes, Möglichkeiten für Praktikanten, FSJ und BuFdi, Gulaschkanone, Imbiss, Kaffee und Kuchen gibt's auch.

Taubblindendienst der Ev. Kirche
in Deutschland (EKD) e.V.

In ehrendem Gedenken

Wolfgang Weidmann

* 20.09.1954 † 20.04.2019

In stiller Trauer
Dr. Christine Weidmann
mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Nach langer, schwerer Krankheit
verstarb unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Oma,
Schwägerin und Tante, Frau



Renate Sieber

geb. Groß
* 02.11.1944 † 17.04.2019

In stiller Trauer
Söhne Steffen und Olaf mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 03.05.2019, 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Wachau statt.

Die Kraft hat nicht mehr gereicht.
Dein Lächeln und
deine Liebe bleiben für immer.



Ingeburg Senf

geb. Langner
* 02.01.1935 † 15.04.2019

In stiller Trauer
Tochter Monika
im Namen aller Angehörigen.

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet
am 10.05.2019, um 11.30 Uhr
auf dem Friedhof in Pirna statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

Wir nehmen Abschied
von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater,
Opa und Uropa

Walfried Dußkewitz

* 11.07.1936 † 16.04.2019

In stiller Trauer
Seine Ehefrau Helga
Seine Kinder Andrea, Ina
und Falk mit Familien

Die Trauerfeier findet in aller Stille statt.

Für dich gab's keine Heilung mehr,
bei deinem schweren Leiden.
Du warst geduldig bis zuletzt,
im Leben so bescheiden.
Du hast gesorgt, du hast geschafft
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Erlöst bist du, hast deinen Frieden
für uns ist nur der Schmerz geblieben.



Sarina Harnisch

* 27.02.1966 † 19.04.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Jürgen
Töchter Anja und Nicole mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 03.05.2019, 10.30 Uhr
auf dem äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb
mein lieber Ehemann, unser guter Vater,
Schwiegervater, Opa und Bruder

Jürgen Burkon

* 19.04.1954 † 15.04.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Seine Ehefrau Bettina
Seine Kinder Antje und Jens mit Familien
Seine Geschwister Karin und Bernd

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 30.04.2019,
um 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Von freundlich zugedachten Blumengrüßen
bitten wir abzusehen.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

In stiller Trauer nehmen
wir Abschied von
unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin
und Tante, Frau



Lenchen Vogt

geb. Tschörtner
* 18.04.1927 † 16.04.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder Wolfgang, Ute
und Andrea mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 17.05.2019, 11.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme und ehrendem Geleit beim Abschied
von meinem geliebten Mann



Wolfgang Marquardt

geb. 09.09.1944 gest. 26.03.2019

möchten wir uns bei allen Verwandten
und Freunden, sowie Nachbarn und
ehemaligen Kollegen ganz herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus
Winkler und der Gärtnerei Kühnel.

In stiller Trauer
Seine Christine
Sohn Michael und Paul
Sohn Thomas mit Familien

Radeberg, im April 2019

Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Uroma, Schwägerin, Tante und Cousine, Frau



Hildegard Beißert

geb. Ritschel
* 02.11.1929 † 14.04.2019

In stiller Trauer
Tochter Marion mit Steffen
Enkel Sandy, Jana mit Marcel
Urenkel Viktoria und Stella
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

BigBand spielt zum Kleinwachauer Kaffeeklatsch

Am 27. April 2019 spielt die BigBand des Humboldt-Gymnasiums Radeberg, um 16.00 Uhr im Epilepsiezentrum Kleinwachau. Dabei erwartet die Gäste eine Auswahl beliebter und bekannter Jazz-Standards aus den Bereichen Swing und Latin sowie Filmmusik. Die jungen Musiker haben sich der musikalischen Vielfalt verschrieben und ergänzen daher ihr Programm um funkige und populäre Titel, die dabei teilweise mit Gesang präsentiert werden. Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende wird gebeten. Die Cafeteria des Epilepsiezentrums lädt zuvor zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Schloss Klippenstein

05. Mai 2019, 11.00 Uhr

Sonntagsführung durchs Schloss

Erkunden Sie mit unseren Schlossführern die Winkel und die 800-jährige Geschichte des Schlosses. Die öffentliche Führung findet jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr statt. Eintritt

Treffpunkt Museum

Die verstoßene Königin Adela

08. Mai 2019, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Liebe, Macht und Politik

zwischen Sachsen und Böhmen um 1200

Auch in der langen Reihe gelegentlich schwieriger, meißnisch-böhmischer Eheprojekte erscheint der Fall Adelas (Adelheids) als Ungeheuerlichkeit. Nach über 20-jähriger Ehe verstieß König Ottokar von Böhmen um das Jahr 1198 nicht nur Adela selbst, die Schwester Markgraf Dietrichs von Meißen, sondern auch die gemeinsamen vier Kinder. Doch das reichte dem König nicht; Ottokar betrieb zügig die kirchenrechtliche Annullierung der Verbindung und erklärte damit seine langjährige Gemahlin zur Buhle und seine bisherigen Kinder als illegitim. Markgraf Dietrich ließ das nicht auf sich beruhen und kämpfte in den folgenden Jahrzehnten erbittert für die Ehre seiner Schwester und seiner Familie. Ein politisches Ränkespiel quer durch halb Europa und über Kaiser und Papst folgte - eine ebenso spannende wie farbige, aber weithin vergessene sächsisch-böhmische Geschichte. Eintritt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kai Hänchen
Radeberger Straße 9
01454 Wachau OT Feldschlösschen
info@taxi-hänchen.de

TAXI & MIETWAGEN

- Kleinbus bis 8 Personen • Schülerbeförderung • Flughafenstransfer
- Seniorenfahrdienst (Einkauf, Bank, Apotheke u. a.)
- Krankentransporte aller Kassen (Bestrahlung, Reha, Dialyse, Kur u.a.)

03528 / 44 73 62 • 0170 / 46 49 798

MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze

Grabmale
Urnensteine
Formsteine
Breitsteine
aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente

Bauelemente
Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung

Seit 1928
in Radeberg

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

Entdecken Sie
die Möglichkeiten des Natursteins
ZEITLOS • EDEL • VIELFALTIG

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

BESTATTUNGEN
Marko Paschke

01454 Radeberg • Hauptstraße 44
Tel. 03528 / 419 39 38
Bereitschaft 0172 / 2 70 76 20

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister
im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Sport im Rödertal

Tag der offenen Tür der RSV Abteilung Tennis am 1. Mai 2019

Liebe Mitbürger/innen, in diesem Jahr nehmen wir zum ersten Mal an der Aktion "Deutschland spielt Tennis" teil. Am 1. Mai 2019 von 10.00 bis 16.00 Uhr kombinieren wir die offizielle Saisonöffnung für unsere Vereinsmitglieder und deren Familien mit einem Tag der offenen Tür für jeden Tennisinteressierten. Man kann sich im Tennis ausprobieren oder bei Kaffee und Kuchen einfach nur eine gute Zeit haben. Interessierte sind uns auf unserer Anlage (Schillerstr. 78) herzlich willkommen.

Roland Cloidt
RSV, Abteilungsleiter Tennis

22. Volleyballturnier in Großberkmannsdorf

Am Mittwoch, den 1. Mai 2019 findet wieder das traditionelle Freiluftvolleyballturnier des SC Erksdorf-Ullersdorf statt.

Wann? 9.00 Uhr (Vorrunde), 12.00 Uhr (Endrunde)
Wo? Sportplatz Großberkmannsdorf (bei schlechtem Wetter in Radeberg, Dr.-Albert-Dietze-Straße)

Neben den teilnehmenden Mannschaften sind natürlich alle Zuschauer herzlich eingeladen, um bei (hoffentlich) strahlendem Sonnenschein, einem kühlen Bier und einer leckeren Bratwurst, spannende und faire Spiele zu erleben.

Mitko Ufer, SC Erksdorf-Ullersdorf e.V.

Spieler gesucht für die Männermannschaft!

Na, auch keinen Bundesliga-Vertrag bekommen und dennoch Spaß am Fußballspielen? Sehr gut, denn dann

bist du bei uns genau richtig! Wir suchen für die kommende Saison personelle Verstärkungen für unsere Helden der Kreisklasse. Du kommst in einen Verein, in dem der Spaß am Spiel und ein familiäres Umfeld mindestens genauso wichtig sind wie sportlicher Erfolg. Auf unserem Kunstrasen erhaltst du die Möglichkeit, dein gesamtes fußballerisches Potenzial zu entfalten. Außerdem beginnt noch im Sommer dieses Jahres der Neubau eines schicken Vereinsgebäudes durch die Stadt Radeberg. Am besten kommst du einfach mal vorbei oder meldest dich bei Coach Andreas Schirmer!

Training: dienstags & donnerstags
19.00 Uhr – 20.30 Uhr
Trainer: Andreas Schirmer
E-Mail: andreaschirmer@gmx.net
Tel.: 01525 6423391

Torsten Sauer, SV Liegau-Augustusbad

Kleinanzeigen

Haus v. Privat gesucht. Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19
und 0351 / 888 26 88

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

2-RWHG Radeberg, Balkon, Erdg., 56m², kompl. sani., 349,-€ KM + NK
Tel. 03528 / 41 17 18

26er Damenfahrrad abzugeben, Tiefensteiger, 50,- €
Tel. 03528 / 41 63 70 (AB)

2,5-Raum-Whg. EG Badstr. ab sofort zu vermieten
Tel. 035955 / 727 27

Suche rüst. Rentner f. Haus- u. Gartenarbeit
Tel. 03528 / 44 05 37

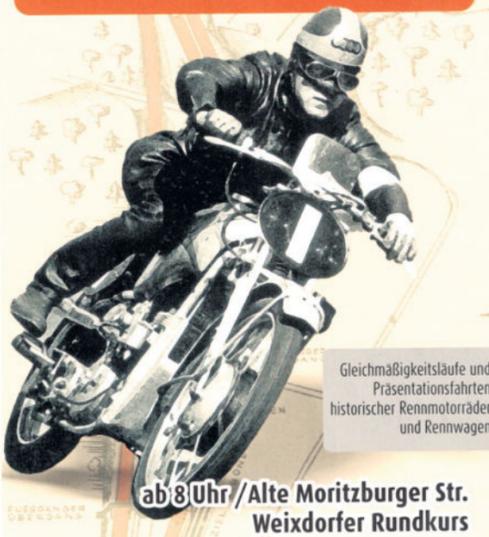
Bald Oldtimer, VW Polo Fox, 1992, Grün, 60 Tkm! Winterreifen, Garagenauto, mit Schrammen rechte Seite, fahrbereit, 450,- €, technisch i.O.
Tel. 03528 / 41 72 37

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de. Annahmestelle finden Sie auch im Lottoshop Richter auf der Oberstraße in Radeberg sowie Presse / Lotto / Tabak Hofeditz in Arnsdorf auf der Hauptstraße 11.

Internationaler Autobahnspinne Wettbewerb

04.-05. Mai 2019 in Dresden-Weixdorf

Ewald Kluge wird 110 Jahre
Erinnerungen an den Weixdorfer Europameister und die Dresdner Autobahnspinne



Gleichmäßigkeitsläufe und Präsentationsfahrten historischer Rennmotorräder und Rennwagen

ab 8 Uhr / Alte Moritzburger Str. Weixdorfer Rundkurs

Ewald Kluge wird 110 Jahre

Der Lokalpionier in Sachen Motorradsport spielt auch in diesem Jahr eine wichtige Rolle. Deshalb wird auch zu seinem 110. Geburtstag an den Weixdorfer Europameister und die Dresdner Autobahnspinne erinnert.

Ewald Kluge: Der Weixdorfer erblickte am 19.01.1909 das Licht der Welt. Er sollte als einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Motorradrennfahrer in die Geschichte eingehen und seinen größten Erfolg 1938 mit dem Sieg bei der Tourist Trophy feiern.

Doch zuvor galt es, sich durch eine schwierige Jugendzeit zu kämpfen. Die Mutter starb früh, Kluge musste den Vater im eigenen Geschäft unterstützen und hatte es zunächst auch bei der eigenen Arbeitssuche schwer. Trotz alledem konnte er sich ein Motorrad kaufen und 1929 bei seinem ersten Rennen starten, bei dem er als Dritter durch das Ziel fuhr. In den Folgejahren sicherte er sich eine Stellung als Rennmonteur und Reservefahrer beim DKW-Werk in Zschopau und ab 1935 begann seine Laufbahn als vollwertiges Mitglied des DKW-Werkteams. Von 1936 bis 1939 gewann Ewald Kluge zahlreiche Trophäen und Preise. Er wurde Deutscher Meister sowie Europameister und gewann die bereits genannte, bedeutende Tourist Trophy. Seiner Marke DKW blieb er treu.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde er wegen seiner Mitgliedschaft im NSKK als Nazi denunziert und kam von 1946 bis 1949 ins Speziallager nach Mühlberg. Ab 1950 fuhr Kluge wieder für DKW. Ein schwerer Sturz auf dem Nürburgring, welcher einen Trümmerbruch des Oberschenkels nach sich zog, beendete seine Karriere. Auto Union setzte ihn dann in der Öffentlichkeitsarbeit ein.

Am 19.08.1964 starb Ewald Kluge in Ingolstadt an einem Krebsleiden. Er hinterließ seine Frau und die beiden Kinder.

08.00 Uhr Trainingsfahrten
12.30 Uhr Mittagspause
18.30 Uhr Trainingsende

Sonntag 05.05.2019

07.30 Uhr Fahrerbesprechung und Eröffnung der Veranstaltung durch den Ortsvorsteher Herrn Ecke
08.00 Uhr Wertungsläufe
12.30 Uhr Mittagspause
13.00 Uhr Wertungsläufe
17.00 Uhr Siegerehrung

Text: Red.; Fotos: Th. Hattwig

Quelle / Informationen: www.autobahnspinne.de

Suche alte Motorräder wie AWO, EMW, DKW, NSU sowie Teile, auch zerlegt, auch schlechter Zustand und Seitenwagen und Wartburg 311 Coupé. Bitte alles anbieten.
Tel: 035201-775592 www.oldtimerwelt-dresden.de

DACHDESIGN Robert Schülze
Mitglied der Dachdeckerinnung

Robert Schülze Dachdeckermeister Grundweg 5 01465 Langebrück

Mobil: 0174 92 19 499
Tel./Fax: 035201 70 337
schulze-robert@web.de
www.dachdesign.info



Die Autobahnspinne Dresden-Hellerau 1951 bis 1971

Nach dem Kriegsende galt es für die Rennsportfreunde neue Strecken zu finden. Genutzt wurde, was noch übrig war. So entstand die Idee, den Bereich des Autobahndreiecks Dresden-Nord als Rennpiste zu nutzen. Aufgrund der ungewöhnlichen Streckenführung entstand der Name „Autobahnspinne“. Zu den Rennen selbst wurde der Autobahnabschnitt gesperrt – heute wohl undenkbar. Doch zu Spitzenzeiten säumten bis zu 30.000 Besucher die Rennstrecke.

Zur Erinnerung an diese spannende Zeit des Motorradsportes veranstalten der Heimatverein Weixdorf e.V., die Oldtimerfreunde Ottendorf-Okrilla e.V., der Marsdorfer e.V. sowie der Allgemeine Deutsche Motorsport Verband aller 2 Jahre ein Rennen zur Erinnerung, zum Einblick in die Entwicklung der Rennfahrzeuge, zum Austausch, zum Erleben und Feiern an der alten Moritzburger Landstraße. Die Strecke ist ein Rundkurs von ca. 1,9 km Länge und der Belag ist Asphalt. Das Fahrerlager befindet sich auf einer Wiese.



Sein Sie dabei!

6. Gleichmäßigkeitsfahrt für historische Rennfahrzeuge

im Rahmen des ADMV Classic Cup sowie Treffen ehemaliger Spinnefahrer 04.05.-05.05.2019 in Weixdorf

Veranstalter: Freunde des Historischen Motorrad-Rennsports Ewald Kluge Weixdorf e.V.

Vorläufiger Zeitplan:

Freitag 03.05.2019
ab 16.00 Uhr Anmeldung und Maschinenabnahme
Samstag 04.05.2019
07.30 Uhr Fahrerbesprechung

FORD KUGA Edition 25
Sensationell günstig finanziert und bis zu 25%* gespart.



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD KUGA COOL & CONNECT

Ford Navigationssystem, Klimaanlage mit automatischer Temperaturkontrolle, Park-Pilot-System hinten, Außenspiegel elektrisch anklappbar	Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	22.432,50 €
	Laufzeit	48 Monate
	Gesamtaufleistung	60000 km
	Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
	Effektiver Jahreszins	0,00 %
	Anzahlung	3.500,- €
	Nettodarlehensbetrag	18.932,50 €
	Gesamtdarlehensbetrag	18.932,50 €
	47 Monatsraten à	131,42 €
	Restrate	12.755,60 €

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten von **€ 131,42^{1,2}**

* Sie sparen bis zu 25 % gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung ab Werk. (UVP: Beispielangebot: 28.990,00€ zuzüglich 690,-€ Überführungskosten ab Werk, Sie sparen: 7.247,50€)



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga: 9,1 (innerorts), 6,2 (außerorts), 7,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 164 g/km (kombiniert).

Autohaus Pietzsch Radeberg

01454 Radeberg · An der Ziegelei 13
Tel.: 0 35 28 / 44 31 91 · Fax: 0 35 28 / 44 31 71
www.ford-pietzsch-radeberg.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.
Ford Auswahl-Finanzierung. Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 01.04.2019 bis 30.04.2019. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Cool & Connect 1.5-EcoBoost-4x2 -Benzinmotor 88 kW (120 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP.

Continental The Future in Motion



Der Sportler unter den Tourenreifen. Ausgeprägte Allwetter-Gene in typischer Continental-Qualität. TractorGrip und MultiGrip für kompromisslose Bodenhaftung ab dem ersten Meter, geradeaus gerichtet zuverlässig wie in Schräglage. Zensögreve für Stabilität und Sporttreue auch bei hohem Tempo. RainGrip für den geraden Strich auf nasser Straße. EasyHandling für Botschafter zwischen Asphalt und Leinwand, souverän in allen Lagen. Erfahren Sie mehr über Ihren neuen Reifen contimotob.com

deutsche technik

REIFEN MIETH

Badstraße 71
01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 31 23
www.rtc-reifen.de



Soziales Engagement, Berufsorientierung und Solidarität ... alles in Einem.

Gibt's nicht? Doch! Bei „genialsozial-Deine Arbeit gegen Armut“ - Sachsens größter Jugendsolidaritätsaktion. Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen ab sofort Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich unter 0351-323 71 90 16 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.sachsische-jugendstiftung.de/jobprofile online bereit.

genialsozial
Deine Arbeit gegen Armut

Worum geht es? Die Idee ist ganz einfach: Ein Tag, mehr als 34.000 engagierte Jugendliche und weit über 200 soziale Projekte. Jedes Jahr am letzten Dienstag vor den Sommerferien tauschen sächsische Schülerinnen und Schüler die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz. Am 02. Juli 2019, dem bereits 15. Aktionstag von „genialsozial“, verrichten sie einfache Hilfstätigkeiten, die schon lange mal erledigt werden sollten und für die im Alltag oft die Zeit fehlt.

Das so erarbeitete Geld spenden die jungen Menschen für soziale Projekte weltweit und in Sachsen. Neben drei „global-Projekten“ in Burkina Faso, Madagaskar und auf den Philippinen kommen die finanziellen Mittel außerdem zahlreichen sächsischen Initiativen zu Gute.

„genialsozial“ ermutigt Jugendliche, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Sie erhalten unkompliziert Einblick in verschiedene Berufsfelder und können erste Kontakte zur lokalen Wirtschaft knüpfen. Eine gute Gelegenheit, Anreize für

berufliche Perspektiven in der Heimatregion zu entdecken.

„Es ist immer wieder beeindruckend, wie viele Menschen sich an der Aktion beteiligen. Tausende Jugendliche, Lehrkräfte, Eltern und natürlich ArbeitgeberInnen helfen mit für den „guten Zweck“. Die Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler steigt jedes Jahr weiter an und benötigt eine mitwachsende Zahl interessierter Unternehmen, die sie in ihrem Engagement unterstützen wollen.“, so Jana Sehmisch, Programmleiterin von „genialsozial“.

Hintergrundinformation

An „genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut“ beteiligten sich 2018 über 34.200 Schülerinnen und Schüler aus 282 sächsischen Bildungseinrichtungen und erarbeiteten ca. 700.000 €. Zur Auswahl der „global-Projekte“ treffen sich jedes Jahr im Januar etwa 100 Botschafterinnen und Botschafter der beteiligten Schulen, um selbst zu entscheiden, welche Projekte mit dem erarbeiteten Geld gefördert werden sollen. 30% des Geldes fließen zurück an die Schule, um gegen soziale Not vor der eigenen Klassenzimmertür aktiv zu werden. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Chemnitz sind Hauptsponsor. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de.

PM Sächsische Jugendstiftung

Amtsärztin rät zur Masernimpfung

Aktuell erfolgt in den Medien regelmäßig eine Berichterstattung zum Thema Masern. Dank einer, bis vor geraumer Zeit vorhandenen, sehr guten Durchimpfungsquote galt die Krankheit als fast ausgerottet. Nun sind die Masern in Europa wieder auf dem Vormarsch. Seit 2018 ist die Zahl der Masernerkrankungen stark angestiegen. In Deutschland wird deshalb derzeit über die Einführung einer Impfpflicht diskutiert.

Amtsärztin Dr. Ilona Walter stellt klar: „Masern sind keine harmlose Kinderkrankheit. Auch Erwachsene können daran erkranken, meist mit kompliziertem Krankheitsverlauf. Grund für die Ausbreitung der Masern sind Impflücken. Nur wenn in einer Region die Immunität, also der Anteil an Geimpften hoch ist, hat das Virus keine Chance. Lassen Sie den Impfschutz Ihrer Kinder und auch Ihren eigenen Impfschutz überprüfen. Jeder Hausarzt sowie auch die Mitarbeiter im Gesundheitsamt kontrollieren Ihre Impfpässe auf Vollständigkeit und beraten hinsichtlich der nötigen Vorsorgeimpfungen.“

Wissenswertes zum Thema Masern:

- Wie macht sich die Krankheit bemerkbar?

Übertragung: Tröpfcheninfektion (Husten, Niesen oder Sprechen) oder Kontakt mit infektiösem Sekret aus Nase oder Rachen

Symptome: Beginn mit Fieber, Schnupfen, Husten, Bindehautentzündung, ab 3.-7. Tag grobfleckiger Masernausschlag

Verlauf: Komplikationen sind Mittelohrentzündung, Lungenentzündung, Hirnentzündung mit bleibenden Schäden, zum Teil mit tödlichem Verlauf

Spätkomplikation: nach 6-8 Jahren ist eine Hirnentzündung mit Hirnabbau und tödlicher Prognose möglich

- Was passiert, wenn Masern in einer Gemeinschaftseinrichtung auftreten?
Bei Auftreten eines Masernfalles in einer

Gemeinschaftseinrichtung (Kita oder Schule) dürfen ungeimpfte und unvollständig geimpfte Personen die Einrichtung für 21 Tage nicht besuchen. Dies gilt für Kinder, Schüler und Beschäftigte.

- Statistik zu Masernfällen in Deutschland/Sachsen
Die Angaben beziehen sich auf den Vergleichszeitraum:

1.-12. Kalenderwoche des jeweiligen Jahres	(Quelle: Epidemiologisches Bulletin Nr. 15, Robert Koch-Institut, 11. April 2019)
Deutschland:	2018: 91 Fälle
	2019: 263 Fälle
Sachsen:	2018: 4 Fälle
	2019: 14 Fälle

Pressemitteilung
Landratsamt Bautzen

STRABAU - Vom Keller bis zum Dach!



Sie wollen Geld sparen?

Dann fordern Sie ein unverbindliches, kostenloses Angebot an!

Frühjahrsaktion

100,00 m ²	Beton- oder Ökoplaster, Lieferung und komplette Verlegung, inkl. 5,0 cm Ausgleichsschotter, einsenden und abrütteln	2.500,00 EUR
100,00 m ²	Fassaden/Gerüst Vollwärmeschutzdämmung mit Strukturputz	3.500,00 EUR
50,00 lfm	Stahlgitter Zaun, verzinkt und grün beschichtet, 1,50 m hoch, komplett montiert, einschl. Pfosten, Fundamente	2.500,00 EUR
50,00 m ²	komplette Kellerabdichtung nahtlos, inkl. Schutzfolie	2.000,00 EUR

Fa. STRABAU | Bischofswerdaer Str. 22 | 01900 Bretznitz
Tel. 035952 - 28732 | Mail: info-strabau@t-online.de

Zumpe
Entsorgungs- & Verwertungs-GmbH
Containerdienst

Entsorgung von
Bauschutt, Gips, Holz, Asbest, Dachpappe, Sperrmüll, Industrieabfall, Reifsig, Laub, Gras usw.

Ankauf von
Schrott u. Buntmetall, Papier usw.

Lieferung von
Kies, Frostschutz, Mörtel usw.

Bei Selbstanlieferung von März bis Dezember verlängerte Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 6.30 bis 15.30 Uhr
Mo. + Mi. bis 18.00 Uhr

01454 Radeberg
Oststraße 1e
Tel. 03528/44 14 04
www.zumpe-containerdienst.de
kontakt@zumpe-containerdienst.de

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt
in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

seit **20 Jahren**
der **Immobilien spezialist**
in **Radeberg und Umgebung**

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

AB SOFORT
KLEINANZEIGEN-ANNAHMESTELLE
für Ihre Heimatzeitung
die Radeberger
bei
HOFEDITZ
Lotto • Tabak • Presse

Arnsdorf, Hauptstraße 11
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr | Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
- Wöchentliche Abholung: Donnerstag -

Gesucht Ersatzverteiler

Wir suchen **Zeitungszusteller (m/w/d)** für unsere Heimatzeitung **die Radeberger** in
Radeberg
Großerkmannsdorf
Langebrück
Leppersdorf

Interessiert?!- Dann melden Sie sich!
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528 / 44 23 01, Fax 03528 / 44 22 91
oder Mail zeitung@die-radeberger.de

Regeln für Radler

Die häufigsten Missverständnisse im Straßenverkehr

Mit steigenden Temperaturen bevölkern wieder mehr Radfahrer die Straßen. Doch kaum haben sie das Fahrrad aus dem Keller geschoben, kommt es schon wieder zu ersten Konflikten mit Autofahrern. Wie war das nochmal: Müssen Radfahrer den Radweg benutzen oder können sie auch auf der Straße fahren? Müssen Autofahrer an Zebrastreifen für Radfahrer halten? Und gibt es eine Helmpflicht? Antworten darauf hat Michaela Rassat, Juristin der D.A.S. Rechtsschutz Leistungs-GmbH (D.A.S. Leistungsservice). Sie wirft auch einen Blick auf die Regeln für Elektrofahrzeuge.

Ist der Radweg Pflicht?

Ist ein Radweg per Verkehrsschild – rund, blau, weißes Fahrrad – als solcher ausgewiesen, müssen Radfahrer



ihn auch benutzen. Es sei denn, er ist beispielsweise wegen Scherben oder parkender Autos nicht befahrbar. Diese Pflicht gilt auch für gemeinsame beziehungsweise getrennte Geh- und Radwege, die mit entsprechenden Schildern gekennzeichnet sind. „Fahren Radfahrer trotzdem auf der Straße, riskieren sie ein Bußgeld von mindestens 20 Euro“, erklärt Michaela Rassat. Und Autofahrer regen sich zurecht auf. Diese Regeln gelten auch für Fahrer von Pedelecs, bei denen der Motor nur eine Tretunterstützung liefert und sich bei 25 km/h abschaltet (maximal 250 Watt), selbst wenn die Räder über eine Anfahrhilfe ohne Treten verfügen. Seit 2017 sind Pedelecs den Fahrrädern gleichgestellt (§ 1 Abs. 3 Straßenverkehrsgesetz (StVG)). Sogenannte E-Bikes (Antrieb ohne Treten bis 25 km/h, höchstens 500 Watt) und S-Pedelecs (bis 45 km/h Motorunterstützung) gelten nicht als Fahrräder. E-Bikes dürfen Radwege innerorts nur benutzen, wenn diese mit einem Zusatzschild „E-Bike frei“ gekennzeichnet sind. Außerorts ist die Radwegnutzung nach § 2 Abs. 4 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt. S-Pedelecs haben weder innerorts noch außerorts etwas auf dem Radweg zu suchen. Rassat: „Die gesetzlichen Regelungen für E-Bikes und S-Pedelecs sind eher mit denen für Mopeds und Mofas als mit denen für Fahrräder vergleichbar.“

Was gilt am Zebrastreifen?

Radfahrer, die auf einen Zebrastreifen zufahren und ihn überqueren wollen, sollten nicht damit rechnen, dass Autofahrer für sie halten. Das ist nur der Fall, wenn sie ihr Fahrrad schieben. Bremsen ein Autofahrer wegen eines über den Zebrastreifen fahrenden Radlers, riskiert letzterer sogar ein Bußgeld von in der Regel 20 Euro wegen einer sogenannten vermeidbaren Behinderung. Kommt es zu einem Unfall, weil ein Radler den Zebrastreifen fahrend überquert, muss er mit einer Mitschuld rechnen. Denn: Der Autofahrer hat durch das höhere Tempo, mit dem sich der Radler nähert, weniger Zeit zum Reagieren. Für Elektrofahrzeuge gelten dieselben Regeln. Ist der Fahrradfahrer selbst auf der Straße unterwegs, muss er, wie alle anderen Straßenbenutzer, vor dem Zebrastreifen halten, wenn dort ein Fußgänger, Rollstuhlfahrer oder ein schiebender Radfahrer wartet.

Mit oder ohne Helm?

In Deutschland gibt es keine Helmpflicht für Fahrräder und auch nicht für Pedelecs. Anders ist dies jedoch bei S-Pedelecs. Sie dürfen nur mit Helm gefahren werden. „Wer mit einem E-Bike unterwegs ist, benötigt keinen Helm, solange die Motorleistung bei maximal 20 km/h liegt“, ergänzt Michaela Rassat. Radler sollten aber bedenken, dass ein Helm im Fall eines Sturzes Kopfverletzungen verhindern kann. Gerade wer viel im Straßenverkehr unterwegs ist, tut seiner Gesundheit damit einen Gefallen.

Text & Foto: Presseinformation D.A.S. / Quelle: Ergo

Studienkreis
Die Nachhilfe

Jetzt 4 Stunden GRATIS testen!

* 4 x 45 Minuten als 2 Doppelstunden in der kleinen Lerngruppe.

Radeberg, Gewerbeh., Heidestr. 70
Gebäude 223, Tel.: 03528/4553670
Wir sind für Sie da: Di-Do 14-16 Uhr

Haben Sie Freude am Backen?

Dann sind Sie genau richtig bei uns, um unser Team zu verstärken. Bei uns können Sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und Ihr Hobby oder Leidenschaft zum Beruf machen. Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeiten und gute Verdienstmöglichkeiten.

Bewerbung bitte an bewerbung@ratags.de oder telefonisch 035973 / 62 49 42

Glas • Porzellan • Geschenkartikel

Bettina Müller
An der Ziegelei 2 | 01454 Radeberg
www.muellerglasporzellan.de

Achtung! Räumungsverkauf!
Die Preise purzeln weiter!
Jetzt von 30% bis 70%

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr | Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Wir sind weiter für Sie da!
Im Hochland-Center Dresden-Weißenhof neben OBI!

Gültige Geschenkgutscheine können auch weiterhin in unserem Geschäft Hochland-Center DD-Weißenhof eingelöst werden.

Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen. **AOK PLUS**

Teilnahme auch für Fremdversicherte und Studenten

Mit dem gesündesten Fortbewegungsmittel das Beste für die Umwelt tun. Steigen Sie jetzt auf!

Mit dem Rad zur Arbeit

1.5. - 31.8.2019: 20 Tage radeln - mehrfach gewinnen!

Mitmachen, fit werden und gewinnen! Auch 2019 lohnt es sich wieder, CO₂ einzusparen und an mindestens 20 Tagen mit dem Rad zur Arbeit zu fahren. Tragen Sie Ihre Radeltage einfach online ein oder senden Sie den Kalender an die AOK PLUS. Sie nehmen so an der Verlosung toller Preise teil. Nähere Infos gibt es unter mdrza.de oder 0800 1059000.

„deutschlandweit kostenfrei und das rund um die Uhr aus allen Netzen“
Eine Gemeinschaftsaktion von ADFC und AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.

adfc **AOK PLUS**

AUF ZUM GERANIENFEST!

Neue Sorten in großer Vielfalt.

Am 3. und 4. Mai in Ihrem OBI Markt.

OBI®

Große Pflanzaktion!

Am 3. und 4. Mai 2019.

- Blumenkasten mitbringen oder kaufen
- Wunschkpflanzen kaufen
- Wir spendieren die Erde und bepflanzen gleich vor Ort

Top-Preis

1,99
Stück

Geranie stehend/hängend, versch. Farben

Mit halbgefüllten Blüten. In besonderen, kräftigen Farben, z.B. Scharlachrot, Kirsch oder im eleganten Weiß. Standort sonnig. Topf-Ø 12 cm. (o. Übertopf) Art.-Nr. 4935516 u.a., Abb. ähnlich

Top-Preis

3,49
Stück

Edelgeranie (Pelargonie grandiflora), versch. Farben

Bezaubert mit einzigartiger Blütenzeichnung und reicher Blüte. Wunderschöne kompakte Sorte. verschiedene Farben, zum Beispiel Pink mit hellem Stern. Standort sonnig. Topf-Ø 12 cm. Art.-Nr. 4935532 u.a., Abb. ähnlich

Top-Preis

2,99
Stück

Kapkörbchen (Osteospermum „Purple Sun“)

Blickfang für Beet und Balkon. Gewinner des FleuroStar Awards 2018. Innovative Blütenfärbung, die an einen Sonnenuntergang erinnert. Wunderschöner Farbkontrast zwischen Orange, Gelb und Lila. Standort sonnig-halbschattig. Topf-Ø ca. 12 cm. (o. Korb) Art.-Nr. 4935755

OBI Dresden-Weißig, An der Priessnitzau 3, 01328 Dresden
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 08:00-20:00 Uhr
Telefon: 0351 806830 oder unter obi.de



Der neue Kia ProCeed GT. Ein starker Auftritt.



Kia ProCeed 1.6 T-GDI GT

für € 27.500,-



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

The Power to Surprise

Ausgesprochen dynamisches Design und sportliche Performance: Dafür steht der neue Kia ProCeed GT. Sein kraftvoller Motor generiert eine Leistung von 150 kW (204 PS) – damit ist Fahrspaß garantiert. Ebenfalls eine starke Leistung: die 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, das Kia Qualitätsversprechen.

**6d
TEMP**

Erfüllt
Abgasnorm
Euro 6d-TEMP

LED-Frontscheinwerfer • Elektrische Heckklappe sensorgesteuert • Rückfahrkamera¹ • Sportsitze
• Klappenauspuffanlage • 18-Zoll-Leichtmetallfelgen • Frontscheibe beheizbar • u.v. a..

Kraftstoffverbrauch Kia ProCeed 1.6 T-GDI GT (Super, Manuell (6-Gang)), 150 kW (204 PS),
in l/100 km: innerorts 8,4; außerorts 5,8; kombiniert 6,8. CO₂-Emission: kombiniert 155 g/km. Effizienzklasse: C.²

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia ProCeed GT bei einer Probefahrt.

Automobile Radeberg GmbH

Pillnitzer Straße 34 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/44 32 21 • Fax 03528/48 07 14 • info@automobile-radeberg.de • www.automobile-radeberg.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

¹ Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.